



Opern- und Musikreisen
2019/20

Notenblatt



MUSIK & KULTUR IN SÜDFINNLAND S. 04

5 Tage MUSIK-FLUGREISE
03. - 07. September 2019

OPER & ELBPHILHARMONIE HAMBURG

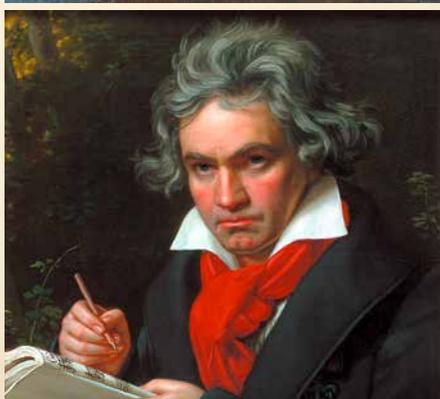
5 Tage MUSIK-BUSREISE 14. - 18. Dez. 2019 S. 06
4 Tage MUSIK-FLUGREISE 24. - 27. Jän. 2020 S. 08

BEETHOVEN-REISE NACH BONN S. 09

4 Tage MUSIK-BUSREISE
07. - 10. Februar 2020

MUSIKREISE DRESDEN S. 10

4 Tage MUSIK-BUSREISE
04. - 07. Juni 2020



OPERN & MUSIK-REISEN

Seite

September 2019

03. - 07.09.	Südfinnland entdecken	04
12. - 16.09.	Musikreise Leipzig	03

Oktober 2019

04.10.	Passau „Nabucco“	16
12.10.	Salzburg „Oberon“	16
20.10.	Graz „Don Carlo“	16

November 2019

24.11.	Salzburg „Lohengrin“	16
--------	----------------------	----

Dezember 2019

14. - 18.12.	Musikreise Hamburg	06
--------------	--------------------	----

Jänner 2020

24. - 25.01.	Opernreise Innsbruck	02
24. - 27.01.	Musik-Flugreise Hamburg	08

Februar 2020

07. - 10.02.	Beethoven-Reise nach Bonn	09
15.02.	Passau „Maria Stuarda“	16

März 2020

08.03.	Graz „Die Königskinder“	16
20. - 21.03.	Opern-Kurzreise Klagenfurt	05

April 2020

19.04.	Passau „Don Giovanni“	16
25. - 26.04.	Opernreise Innsbruck	07

Mai 2020

17.05.	Graz „Die Perlenfischer“	16
--------	--------------------------	----

Juni 2020

04. - 07.06.	Musikreise Dresden	10
--------------	--------------------	----

Juli 2020

10. - 13.07.	Musikstadt Leipzig	11
--------------	--------------------	----

Storno- und Reiseversicherung

12



Rudolf Wallner, aus Strobl/Wolfgangsee gebürtig, ist als Opernsänger ausgebildet. Schon früh von Stimmen fasziniert, hat er sich zu einem ausgesprochenen Kenner der Materie entwickelt. Als Referent musikalischer Themen geschätzt (Wiener Staatsoper, Salzburger Festspiele, Casa Verdi

Milano), stellen sein Wissen und seine umfangreichen Sprachkenntnisse eine kompetente Basis für die Leitung von Musikreisen dar, die ihn bis jetzt in 54 Länder führten.



Edith Wallner, in Linz geboren, hat ihre musikalische Ausbildung am Bruckner-Konservatorium genossen. Sie war als Liedbegleiterin und Korrepetitorin tätig. Seit über 25 Jahren ist sie mit Ausarbeitung und Leitung von Musikreisen befasst.

Ein breites geografisches Repertoire und Einführungsvorträge zu zahlreichen Werken (Oper, Konzert, Ballett, Sakralmusik) weisen sie als Spezialistin auf dem Gebiet von Opern- und Musikreisen aus.

Innsbruck

Opernreise



Das schöne Tiroler Landestheater ist auch in der kommenden Spielzeit wieder Ziel unserer beliebten Opern-Kurzreisen. Freuen Sie sich auf die drei Einakter Puccinis, die wohl jeden Opernliebhaber faszinieren. Besichtigungsschwerpunkt ist neben Rattenberg das „Kaiserliche Innsbruck“.

„Die drei Opern sind wie die Sätze einer Symphonie. Der erste ein leidenschaftliches, stürmisches Allegro, der zweite ein bleiches, schwermütiges Andante, der dritte ein Feuerwerk von Finale!“ (W. J. Henderson).

1. Tag | 24.01.: Linz Hbf./Reisebusterminal ab 7 Uhr über Wels - Salzburg - Kufstein zunächst nach Rattenberg am Inn. Das Städtchen ist ein architektonisches Juwel und zeigt noch heute das Bild einer mittelalterlichen Bergwerkssiedlung. Im Zuge eines geführten Rundgangs durch die kleinste Stadt Österreichs lassen wir Geschichte lebendig werden. Wir starten auch einer Glasbläserei einen Besuch ab und stärken uns anschließend bei einem gemeinsamen Mittagessen (inbegriffen). Am Nachmittag kurze Fahrt nach Innsbruck und Zimmerbezug in unserem **** Stammhotel Grauer Bär. Um 19 Uhr beginnt im schönen Innsbrucker Theater die Aufführung von Giacomo Puccinis IL TRITTICO (IL TABARRO, SUOR ANGELICA, GIANNI SCHICCHI). Musikalische Leitung: Lukas Beikircher, Regie: Carlos Wagner. Besetzungsdetails werden später bekannt gegeben.



Tiroler Landestheater:
IL TRITTICO (G. Puccini)

2. Tag | 25.01.: Am Vormittag begeben wir uns anlässlich der Themenführung „Kaiserliches Innsbruck“ auf die Spuren der Habsburger. Zunächst spazieren wir durch die Innsbrucker Altstadt (Innenbesichtigung von Hofkirche und Hofburg; Goldenes Dachl). Weiter geht es mit dem Bus (altes Adels-Viertel, Neustadt, Universitäts-Viertel, Bozner Platz). Im Anschluss Gelegenheit zum Mittagessen. Am Nachmittag Rückfahrt nach Wels bzw. Linz.



2 Tage OPERN-BUSREISE

24. - 25. Jänner 2020	€ 329,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 45,-
Opernkarte 1. Kategorie	€ 58,-
Opernkarte 2. Kategorie	€ 50,-
Opernkarte 3. Kategorie	€ 44,-

Unsere Leistungen

- > Busfahrt
- > Nächt./Frühstück im **** Hotel Grauer Bär
- > Stadtführung, Besuch einer Glasbläserei und Mittagessen in Rattenberg
- > Themenführung Innsbruck lt. Programm inkl. Eintritte
- > Operneinführung mit Musikbeispielen & Nachbesprechung
- > Fachreiseleitung: Edith Wallner

Einreise/Gesundheit **A** OOTIN



Oper & Konzert in Leipzig

Clara und Robert Schumann in Leipzig

Gewandhaus Leipzig: ORCHESTERKONZERT (C. Schumann: Klavierkonzert op. 7; R. Schumann: 1. Sinfonie B-Dur, „Frühlings-sinfonie“)
Oper Leipzig: L'ELISIR D'AMORE (G. Donizetti) Regie: R. Villazon
Privatkonzert im Schumannhaus
Thomaskirche: Bach-Kantate

Keine andere Stadt verdient die Bezeichnung „Musikstadt“ in so vollem Umfang wie Leipzig, denn an keinem Ort wirkten so viele bedeutende Komponisten und Musiker. Und sie ist neben Richard Wagners auch Clara Schumanns Geburtsstadt. Am 13. September 2019 jährt sich Claras Geburtstag zum 200. Mal und das ist Anlass genug, dieser außergewöhnlichen Frau besondere Aufmerksamkeit zu schenken, die viel mehr als „nur“ Gattin von Robert Schumann war. Sie war eine sehr begabte Komponistin und vor allem eine ausgezeichnete Pianistin. Wir erleben im Rahmen des Großen Gewandhauskonzertes Clara Schumanns Klavierkonzert.



Gewandhaus



Oper Leipzig

Natürlich besuchen wir auch das Schumann-Haus, in welchem das Ehepaar seine ersten vier gemeinsamen Jahre verbrachte. Nach der Führung genießen wir ein Privatkonzert im Salon des Museums. Wir folgen außerdem einem Stadtrundgang zum Thema „Clara Schumann“ und wir bleiben auch kulinarisch auf Linie mit dem Menü „Musikstadt Leipzig – eine Hommage“. Aber auch das Genre Oper kommt nicht zu kurz! Rolando Villazon inszeniert Donizettis LIEBESTRANK und wir sind bei der Premieren-Vorstellung mit dabei!

1. Tag | 12.09.: Linz Hbf./Reisebusterminal ab 7 Uhr über Wels - Passau - Regensburg - Hof nach Leipzig. Zimmerbezug im ausgezeichneten, zentral gelegenen **** Seaside Parkhotel, unserem Stammhaus in Leipzig. Das Hotel ist bestens ausgestattet mit Wellnessbereich und dem Restaurant „Steaktrain“, in dem auch das Frühstück serviert wird, das keine Wünsche offen lässt. Beide Auf-führungsstätten sind vom Hotel aus bequem zu Fuß erreichbar.

2. Tag | 13.09.: Am Vormittag Stadtrundgang zum Thema „Clara Schumann: eine Spurensuche in Leipzig“. Anschließend Freizeit; Gelegenheit zum Besuch des Bach-, Mendelssohn- oder Musik-instrumenten-Museums oder für einen Besuch im Leipziger Zoo. Um 20 Uhr beginnt das Konzert im

Gewandhaus. Auf dem Programm: Klavierkonzert a-moll op. 7 von Clara Schumann, Solistin: Launa Skride und 1. Sinfonie B-Dur op. 38 („Frühlings-sinfonie“) von Robert Schumann; am Pult steht der Chef des Gewandhaus-Orchesters, Andris Nelsons.

3. Tag | 14.09.: Nach dem Frühstück Stadtrundfahrt: Schillerhaus, Gohliser Schlösschen, Waldstraßenviertel, „Klein Venedig“, Völkerschlachtdenkmal. Anschließend Besuch des Panometers. Das 32 Meter hohe Panorama „Eine Rückkehr ins Paradies“ macht erstmals die Welt des Mikrokosmos erlebbar. Yadegar Asisis neues 360°-Panorama gibt phantastische Einblicke in Strukturen und Details in der Natur, die sonst für das menschliche Auge verborgen bleiben. Um 15 Uhr Besuch der Motette in der Thomaskirche. Der berühmte Thomanerchor singt die Kantate „Du sollt Gott, deinen Herren, lieben“ von Johann Sebastian Bach, BWV 77 (Dauer ca. 1 ¼ Stunde). Bummeln Sie in der Freizeit durch die Innenstadt oder durch den Leipziger Bahnhof. Der größte Kopfbahnhof Europas bietet über drei Etagen zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten und Restaurants. Um 19 Uhr Besuch der Premierenvorstellung von Gaetano Donizettis romantischer Liebeskomödie L'ELISIR D'AMORE in der Oper Leipzig. Insz.: Rolando Villazon, Dirigentin: Giedre Slekyte; die Hauptrollen singen Adina Bianca Tognocchi, Piotr Buszewski, Jonathan Michie und Sejong Chang.

4. Tag | 15.09.: Am Vormittag nehmen wir an einem spannenden Rundgang durch die schönsten Passagen und Handelshöfe Leipzigs teil. Am Nachmittag Besuch des Schumann-Museums. Sekttempfang, Führung mit „Clara im historischen Gewand“ und anschließendes Privatkonzert im originalgetreu restaurierten Salon des ehemaligen Wohnhauses von Clara und Robert Schumann. Ein gemeinsames Abendessen im traditionsreichen Restaurant Weinstock beschließt den Tag.

5. Tag | 16.09.: Nach dem Frühstück Rückreise nach Österreich. Unterwegs beschäftigen wir uns über unsere Kopfhöreranlage im Bus noch einmal mit Leben und Wirken Clara Schumanns.

5 Tage MUSIK-BUSREISE

12. - 16. September 2019 € 899,-
Einbettzimmerzuschlag € 225,-
Gewandhaus ORCHESTERKONZERT € 65,-
Opernkarte ab € 86,-

Unsere Leistungen

- › Busfahrt inkl. Bordfrühstück bei Anreise
- › Nacht./Frühstück im **** Seaside Park Hotel
- › Stadtrundfahrt inkl. Eintritt Panometer
- › Eintritt, Sekttempfang, Führung und Konzert im Schumannhaus
- › 2 Stadtrundgänge (2. und 4. Tag)
- › Chorkonzert Thomanerchor
- › 3-Gänge-Menü im Restaurant Weinstock
- › 1 touristischer Stadtplan pro Zimmer
- › Einführung in Oper und Konzert mit Musikbeispielen & Nachbesprechungen
- › Fachreiseleitung: Edith Wallner

Einreise/Gesundheit **A** ODELE



© CLARA13



Rolando Villazon

© Rolando Villazon

Südfinnland entdecken

Musikalische & kulturelle Höhepunkte

Herrliche Landschaften, großartige Städte, unglaubliche Architektur und spannende Geschichte in Kombination mit Literatur und viel Musik: das sind die Bausteine dieser ganz besonderen Kulturreise in den Norden. Begleitet von einem profunden orts-, sprach- und musikkundigen Finnlandkenner werden Sie die Einzigartigkeit und die Schönheit dieses faszinierenden Landes kennen lernen. Neben der Hauptstadt Helsinki zählen zu den Höhepunkten der Reise die am Vesijärvi-See liegende Stadt Lahti, Turku, die ehemalige Hauptstadt Finnlands, und die Sibelius-Stätten Hämeenlinna und Järvenpää.

Nationaloper Helsinki: **CARMEN** (G. Bizet)

Musiikkitalo Helsinki: **ORCHESTERKONZERT** (L. Farrenc, F. Say, H. Berlioz)

Sibeliushalle Lahti: **SYMPHONIEKONZERT** (J. Sibelius)



Finnische Nationaloper

© Gordon Welters



Sibeliushalle Lahti

© Koko Lahti Oy

1. Tag | 03.09.: Bustransfer von Linz Hbf. Reisebusterminal ab 7.00 Uhr zum Flughafen Wien/Schwechat. Abflug mit FINNAIR um 11.15 Uhr nach Helsinki. Ankunft um 14.40 Uhr. Abholung durch unseren örtlichen Buspartner und Stadtrundfahrt. Wir besichtigen den Dom am Senatsplatz und die Felsenkirche. Modernismus, Funktionalismus sowie die größte Ansammlung von Jugendstilgebäuden in Nordeuropa machen Helsinki zu einer bedeutenden Stadt der Architektur. Aber auch die Musik ist allgegenwärtig. Es gibt wahrscheinlich keinen anderen Komponisten, der Natur, Geschichte und Mythen seines Volkes so lebendig und wahrhaftig in der Sprache der Musik auszudrücken vermochte wie Jean Sibelius. Natürlich besuchen wir auch das großartige, von Eila Hiltunen geschaffene Sibelius-Denkmal. Anschließend Zimmerbezug im **** Hotel Scandic Park.

2. Tag | 04.09.: Am Morgen geht die Fahrt nach Turku, der alten Landeshauptstadt. Die Burg Turunlinna geht auf das späte 13. Jh. zurück und ist das größte erhaltene mittelalterliche Gebäude Finnlands. Wir besuchen die Kathedrale mit ihrer

reichen Ausstattung: Grab der Katharina Mänsdotter, Allerheiligenkapelle, Tott-Kapelle usw. Danach Besuch des Apothekenmuseums im ältesten erhaltenen Bürgerhaus der Stadt. Im Anschluss daran kurze Fahrt nach Naantali, einer der hübschesten Holzhaus-Kleinsiedlungen an der Südküste. Bei der Rückfahrt nach Helsinki beschäftigen wir uns mit dem typischen Instrumentarium der finnischen Volksmusik: Was ist eine Kantele? Wie klingt ein Jouhikko? Tonbeispiele werden uns diese in unseren Breiten unbekanntem Instrumente näher bringen. Am Abend Besuch des Orchesterkonzerts im Musiikkitalo, dem im Jahr 2011 erbauten, spektakulären Konzerthaus der finnischen Hauptstadt. Es spielt das Finnische Radio-Symphonieorchester unter der Leitung von Hannu Lintu. Auf dem Programm stehen folgende Werke: Vorspiel Nr. 2 in Es-Dur von Louise Farrenc, das Konzert für Schlagzeug von Fazil Say (Solist: Martin Grubinger) sowie die „Symphonie Fantastique“ von Hector Berlioz.

3. Tag | 05.09.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Lahti. Stadtrundfahrt und Besichtigung der Kreuzkirche, eines Meisterwerks von Alvar Aalto.

Ein kleiner Abstecher führt nach Hollola zur schönsten mittelalterlichen Feldsteinkirche des Landes. Vor dem gemeinsamen Abendessen erfahren wir mehr über das finnische Nationalepos KALEVALA und die packende Vertonung der Geschichte des Kullervo durch Jean Sibelius. Danach Besuch des Eröffnungskonzerts im Zuge des Internationalen Sibelius-Festivals in der großartigen Sibelius-Halle, dem größten freitragenden Holzgebäude Skandinaviens. Allein das Foyer mit seinem grandiosen Blick auf den Päijänne-See und den architektonischen Anklängen an den finnischen Wald ist ein Erlebnis für sich. Die Deckenbeleuchtung zeigt den Sternenhimmel über Finnland am Tag der Geburt von Jean Sibelius! Das Konzert der Sinfonia Lahti steht unter der Leitung des charismatischen Chefdirigenten Dima Slobodeniuk. Die Solisten sind Marjukka Tepponen (Sopran) und Tommi Hakala (Bariton). Auf dem Programm stehen 3 Orchesterlieder sowie die KULLERVO-Symphonie op. 7 von Jean Sibelius. Nach Ende des Konzerts kurze Rückfahrt nach Helsinki.

4. Tag | 06.09.: Heute stehen die Sibelius-Stätten Hämeenlinna (Geburtshaus) und Järvenpää (Villa Ainola, der langjährige Wohnsitz des großen Komponisten) sowie das eindrucksvolle Finnische Glasmuseum in Riihimäki auf dem Programm. Am Abend Besuch der Premierenvorstellung von Georges Bizets Oper CARMEN in der Finnischen Nationaloper. In den Hauptpartien hören wir Luc Robert (Don José), Measha Brueggogsmann (Carmen), Liine Carlsson (Micaela) und Franco Pomponi (Escamillo). Musikalische Leitung: Patrick Fournillier; Inszenierung: Arnaud Bernard: Die Suomen Kansallisopera, 1993 eröffnet, ist ein Meisterwerk der Technik und Akustik und liegt sehr schön zwischen dem Hesperia-Park und dem Ufer des Stadtsees „Töölönlahti“, nur einige Schritte von unserem Hotel entfernt.



Turku

© Kuvaselko-Risimäki



Helsinki

© Scantail

Klagenfurt

Opern-Kurzreise

Stadttheater Klagenfurt:
CENDRILLON (J. Massenet)



Jean Sibelius



Stadttheater Klagenfurt

Klagenfurt war nie eine Enttäuschung für den Opernfreund! Wir haben diesmal einen sehr konkreten Grund, gerade diese Kurzreise anzubieten: Jules Massenets wunderschöne Aschenbrödel-Oper, die (zu Unrecht!) kaum auf den Spielplänen vertreten ist. Es ist ein herrliches, musikalisch prallvolles Werk, das kennen zu lernen einen Abstecher nach Kärnten auf jeden Fall lohnt.

5. Tag | 07.09.: Am Vormittag besuchen wir die majestätische Uspenski-Kathedrale (die Kirche der entschlafenen Jungfrau Maria), die größte orthodoxe Kirche Skandinaviens. Anschließend Fahrt zur Museumsinsel Seurasaari und Besuch des Freiluftmuseums. Originalhäuser, von der Fallenstellerhütte aus Lappland bis zum karelischen Großbauernhof, vermitteln einen Einblick vom Leben des Volkes in früheren Zeiten. Am Nachmittag bringt uns der Bus zum Flughafen. Abflug um 17.10 Uhr mit FINNAIR nach Wien/Schwechat. Ankunft 18.30 Uhr. Rücktransfer mit dem Bus.

5 Tage MUSIK-FLUGREISE

03. - 07. September 2019	€ 1.349,-
EZ-Zuschlag	€ 225,-
Konzertkarte Helsinki	€ 30,-
Konzertkarte Lahti	€ 50,-
Opernkarte Helsinki	€ 95,-

Unsere Leistungen

- > Bustransfers & -fahrten lt. Programm
- > Flug ab Wien mit Finnair nach Helsinki
- > Taxen & Gebühren € 124,- (veränderbar)
- > 4x NF im **** Hotel Scandic Park
- > Abendessen am 3. Reisetag in Lahti
- > Eintritte lt. Programm
- > Einführungen in Oper und Konzerte
- > Einführung in das Kalevala-Epos und in die finnische Volksmusik
- > Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

Einreise/Gesundheit **B**

MTNZ: 15 Pers., max. 25 Pers.

OFlHE

1. Tag | 20.03.: Linz Hbf./Reisebusterminal ab 8 Uhr über Wels - Salzburg - Spittal an der Drau nach Villach. Stadtrundgang: Hauptplatz, Dreifaltigkeitssäule, Stadtpfarrkirche, Rathaus mit Renaissance-Innenhof, Grottenegghaus, Neumannhaus, Paracelsushaus, Ankershofengasse, Widmannngasse, Hirscheeggerhof, Reste der alten Stadtmauer. Nach der Mittagspause kurze Fahrt nach Klagenfurt. Bezug der Zimmer im **** Hotel Sandwirth. Am Abend Opernbesuch im Stadttheater: Jules Massenets Oper CENDRILLON (Aschenbrödel). Die Aufführung dieser Rarität - eine Gemeinschaftsproduktion mit der Opera de Nancy - ist in französischer Originalsprache. Dirigent: Nicholas Carter; Inszenierung: Axel Aust. In den Hauptrollen sind Angela Brower (Cendrillon) und Virginie Verrez (Le Prince Charmant) angekündigt.

Natürlich werden wir unsere Reiseteilnehmer ausführlich und mit der gewohnten fachlichen Kompetenz in diese ausgesprochene Rarität einführen, die nach zwei ganz großartigen Produktionen in Monte Carlo und Paris vor über zehn Jahren nun erst zum dritten Mal auf dem Programm unserer Musikreisen steht.

2. Tag | 21.03.: Nach dem Frühstück erleben wir eine Stadtführung von ganz besonderer Art: „Von dunklen Gassen und geheimen Zeichen“. Der Rundgang lässt die „gute alte Zeit“ von einem besonderen Blickwinkel lebendig werden. Warum sollten „Schlitzohren“ gemieden werden? Warum unterhielten sich wandernde Handwerksgelesen und Kesselflicker auf Rotwelsch? Warum starben Mönche und Nonnen den „Klostertod“? Warum durften sie am Abend das Neue Testament nicht lesen? Die ganz spezielle Stadtführung beantwortet alle diese Fragen. Gegen Mittag kurze Fahrt nach Friesach, der ältesten Stadt Kärntens. Die mittelalterliche Stadtmauer, der Stadtbrunnen, der Fürstenhof mit dem historischen Getreidespeicher, Deutschordenskirche und Stadtpfarrkirche sowie die Burgen bzw. Burgruinen Petersberg, Geiersberg und Virgillenberg machen Friesach zu einer der sehenswertesten Städte Kärntens. Aufenthalt und Mittagspause. Am Nachmittag Rückfahrt über Trieben - Windischgarsten - Kirchdorf - Wels nach Linz.

2 Tage OPERN-BUSREISE

20. - 21. März 2020	€ 235,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 33,-
Opernkarte 3. Kategorie	€ 60,-
Opernkarte 4. Kategorie	€ 55,-

Unsere Leistungen

- > Busfahrt
- > Nacht./Frühstück im **** Hotel Sandwirth
- > Stadtführungen in Villach und Klagenfurt
- > Operneinführung mit Musikbeispielen & Nachbesprechung
- > Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

Einreise/Gesundheit **A**

OOTKL



Friesach

Oper & Konzert in Hamburg

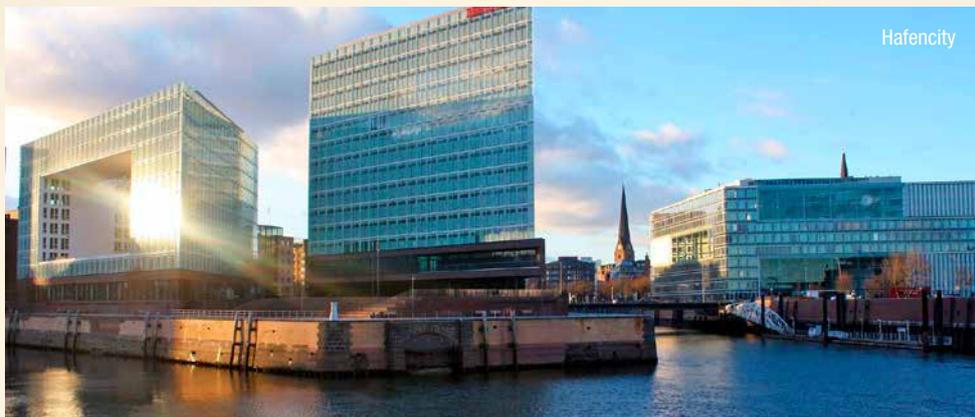
Musikreise im Advent mit Elbphilharmonie

Hamburger Staatsoper:
DIE TOTE STADT (E.W. Korngold)
Elbphilharmonie: **ORCHESTERKONZERT**
(B. Smetana: MA VLAST)
Tonportrait **BEDŘICH SMETANA**

Mit der 2017 eröffneten Elbphilharmonie hat Hamburg einen der spektakulärsten Konzertsäle der Welt bekommen. Das Interesse an diesem neuen Wahrzeichen der Stadt ist nach wie vor ungebrochen. Mittlerweile bereits zum sechsten Mal können wir unseren Musikfreunden eine Kombination aus Oper und Konzert anbieten, wobei die zahlreichen stimmungsvollen Weihnachtsmärkte, ein zentrales Hotelquartier in der Nähe der Oper sowie ein Ausflug in die alte Hansestadt Lübeck mit Besuch des Marzipanmuseums unserer Reise zur Winterzeit zusätzliche Attraktivität verleihen



Elbphilharmonie



Hafencity

1. Tag | 14.12.: Linz Hbf./Reisebusterminal ab 6 Uhr über Wels - Passau - Regensburg - Hof - Leipzig - Magdeburg - Braunschweig - Hannover nach Hamburg, wo wir für vier Nächte im **** Hotel Baseler Hof in unmittelbarer Nähe zur Oper unsere Zimmer beziehen.

2. Tag | 15.12.: Eine umfangreiche Stadtrundfahrt bringt uns die bedeutendsten Punkte der Elbmetropole näher: Außenalster, Jungfernstieg, Rathaus usw. Anschließend an die Busfahrt Rundgang im innerstädtischen Bereich: Ruinen der Nikolaikirche, St. Michaelis, historische Deichstraße usw. Am Nachmittag besuchen wir das hochinteressante „KomponistenQuartier“. Das einzigartige Museumsviertel ist der Hamburger Musikgeschichte gewidmet und bietet einen repräsentativen Einblick in das Wirken großer Meister in Hamburg: Georg Philipp Telemann, Gustav Mahler, Johannes Brahms. Ein Muss für

den Musikliebhaber! Am Abend Besuch der Aufführung von Erich Wolfgang Korngolds Oper DIE TOTE STADT in der Hamburger Staatsoper. In der Inszenierung von Karoline Gruber singen unter der musikalischen Leitung von Christoph Gedschold Gun-Brit Barkmin (Marietta/Marie), Klaus Florian Vogt (Paul) und Alexey Bogdanchikov (Frank / Fritz) die Hauptpartien.

3. Tag | 16.12.: Am Vormittag Fahrt zur neuen Hafencity. Ein Rundgang führt uns zunächst zur „Plaza“ der neuen Elbphilharmonie, wo wir viel Interessantes über den neuen Konzertsaal erfahren und von wo sich ein großartiger Blick auf den Hafen eröffnet. Anschließend lernen wir die Speicherstadt (seit 2015 auf der Liste der Weltkulturerbe-Stätten!) und die neue hochmoderne Hafencity näher kennen. Anschließend gemeinsames Mittagessen in einem der besten Lokale der Speicherstadt. Der Nachmittag

steht zur freien Verfügung. Wir empfehlen das Hamburger Kunsthaus. Am Abend folgt der Besuch des ORCHESTERKONZERTS in der neuen Elbphilharmonie. Es spielt das Philharmonische Staatsorchester Hamburg unter der Leitung von Pinchas Steinberg. Auf dem Programm stehen die Konzertouvertüre „Karneval“ von Antonín Dvořák sowie der sechsteilige Orchesterzyklus MA VLAST (Mein Vaterland) von Bedřich Smetana. Nach Ende des Konzerts Rückfahrt zum Hotel.

4. Tag | 17.12.: Am späteren Vormittag Fahrt nach Lübeck. Rundgang im historischen Zentrum der alten Hansestadt: Holstentor, Rathaus, Buddenbrookhaus, Marienkirche, Hl.-Geist-Spital usw. Nach einem gemeinsamen Mittagessen und Besichtigung des originellen Marzipanmuseums fahren wir am Nachmittag wieder nach Hamburg zurück. Besuchen Sie am Abend den nahe gelegenen Weihnachtsmarkt am Gänsemarkt bzw.

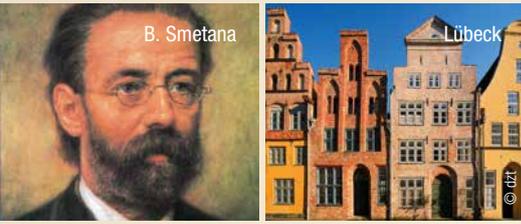


Weihnachtliches Hamburg

Innsbruck

Opernreise

Tiroler Landestheater:
KATJA KABANOVÁ (L. Janáček)



B. Smetana

Lübeck



Staatsoper



Tiroler Landestheater

Achtung, Freunde der Musik von Leoš Janáček! Eine der gefühlsintensivsten Opern des großen mährischen Komponisten im Innsbrucker Theater: das ist auf jeden Fall einen Abstecher nach Tirol wert, zumal wir neben dem Besuch der Aufführung auch einige ganz spezielle Dinge unter die Lupe nehmen.

eines der vielen Alt-Hamburger Lokale. Unser Reiseleiter gibt Ihnen gerne Tipps.

5. Tag | 18.12.: Rückreise über Hannover - Magdeburg - Hof - Regensburg - Passau - Wels nach Linz. Ein Tonportrait „Bedřich Smetana: Leben und Werk“ wird unterwegs einen Einblick in Laufbahn und Schaffen des großen tschechischen Komponisten vermitteln.

5 Tage MUSIK-BUSREISE

14. - 18. Dezember 2019 € 1.079,-
Einbettzimmerzuschlag € 175,-
Oper PG 3/Phil 1. Kat. € 179,-
Oper PG 2/Phil 1. Kat. € 193,-

Unsere Leistungen

- › Busfahrt inkl. Bordfrühstück bei Anreise
- › 4x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Baseler Hof
- › Mittagessen am 3. und 4. Reisetag
- › Halbtägige Stadtrundfahrt
- › Eintritt und Führung im Komponistenuartier
- › 3-Tages-Ticket für öffentliche Verkehrsmittel
- › Rundgang Plaza/Speicherstadt/Hafencity
- › Bustransfer Hotel - Elbphilharmonie - Hotel
- › Einführungen in Oper und Konzert
- › Tonportrait Bedřich Smetana
- › Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

Einreise/Gesundheit **A**

ODEHA

Eine Spezialführung rund um die historischen Häuserfassaden der Tiroler Landeshauptstadt, das prachtvolle Schloss Tratzberg und der schöne Achensee bilden ein vielfältiges Rahmenprogramm rund um den musikalischen Hauptpunkt der Reise.

1. Tag | 25.04.: Linz Hbf./Reisebusterminal ab 7 Uhr über Wels - Salzburg - Wörgl zum Schloss Tratzberg. Im 13. Jahrhundert zum ersten Mal erwähnt, stammt dieses ursprünglich als Grenzfestung gegen Bayern errichtete Prachtsschloss in seiner heutigen Form aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts. Es ist eines der großartigsten Schlösser Österreichs und besticht mit einer vollständig erhaltenen Renaissance-Einrichtung. Nach der Führung genießen wir im Schlossrestaurant ein gemeinsames Mittagessen. Anschließend kurze Fahrt nach Innsbruck und Bezug der Zimmer im **** AC-Hotel. Am Abend Besuch



Innsbruck

der Aufführung von Leoš Janáčeks Oper KATJA KABANOVÁ im Tiroler Landestheater (in deutscher Sprache). Regie: Hermann Schneider; Dirigent: Lukas Beikircher. Es ist eine der gefühlsintensivsten Opern des slawischen Repertoires, über die der große Janáček-Kenner und Übersetzer Max Brod gesagt hat: „Diese neue Oper Janáčeks überragt an Durcharbeitung alles, was er bisher geschaffen hat.“

2. Tag | 26.04.: Nach dem Frühstück erwartet uns ein ganz besonderer Besichtigungsrundgang im Zentrum von Innsbruck mit dem Schwerpunkt „Geschichten hinter den Häuserfassaden“, wobei wir viel Interessantes über den historischen Hintergrund der Gebäude erfahren, an denen man sonst meist nur vorbeigeht. Um 11 Uhr Abfahrt über Jenbach zum Achensee und weiter nach Rottach-Egern am Tegernsee, dem langjährigen Wohnort des legendären Leo Slezak. Aufenthalt und Mittagspause. Am Nachmittag Rückfahrt über Salzburg - Wels nach Linz.

2 Tage OPERN-BUSREISE

25. - 26. April 2020 € 369,-
Einbettzimmerzuschlag € 82,-
Opernkarte 1. Kategorie € 58,-
Opernkarte 2. Kategorie € 50,-
Opernkarte 3. Kategorie € 44,-

Unsere Leistungen

- › Busfahrt
- › Nächtigung/Frühstück im **** AC-Hotel
- › Mittagessen in der Schlosstaverne
- › Eintritt und Schlossbesichtigung in Tratzberg
- › Besichtigungsrundgang „Die historischen Häuserfassaden von Innsbruck“
- › Operneinführung mit Musikbeispielen & Nachbesprechung
- › Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

Einreise/Gesundheit **A**

OOTIN

Oper & Konzert in Hamburg

flieg ab linz

Hamburger Staatsoper:

FALSTAFF (G. Verdi)

Elbphilharmonie: **ORCHESTERKONZERT**

(P. Dusapin, J. Haydn)

mit Elbphilharmonie & Komponistenquartier

Wie schon im Vorjahr möchten wir unseren Musikliebhabern auch im Winter 2020 eine Kurzflugreise ins schöne Hamburg anbieten. Wir nächtigen im äußerst zentral gelegenen 4-Sterne-Hotel Marriott. Verdis genialer FALSTAFF steht in der Oper Hamburg auf dem Programm. In der Elbphilharmonie hören wir Joseph Haydns **MISSA IN AUGUSTIIS** und widmen uns so einem Meister, dessen Werke anlässlich unserer Musikreisen ohnehin vernachlässigt wurde. Eine Menge interessanter Dinge rund um das musikalische Programm unter kompetenter Leitung machen dieses Arrangement zu einem attraktiven Auftakt des Musikreisen-Jahres 2020.



Staatsoper



Elbphilharmonie

1. Tag | 24.01.: Flug mit Lufthansa ab Linz 10.35 Uhr über Frankfurt 13.00 Uhr nach Hamburg. Ankunft in Hamburg um 14.05 Uhr. Bustransfer zu unserem Quartier, dem zentralen **** Hotel Marriott, nur wenige Schritte von Gänsemarkt und Oper entfernt. Unser Opernspezialist Rudolf Wallner gibt Ihnen im Clubraum eine Einführung in Giuseppe Verdis letzte Oper FALSTAFF. Lassen Sie den Tag ausklingen mit einem gemütlichen Bummel zur nahe gelegenen Binnenalster und dem Besuch eines der vielen Alt-Hamburger Lokale in den Kolonnaden. Unser Reiseleiter berät sie gerne.

2. Tag | 25.01.: Ein ausgedehnter Rundgang führt uns zu den sehenswertesten Punkten der Innenstadt: Rathaus, Trostbrücke, Ruinen der Nikolaikirche, historische Deichstraße, St. Michaelis, Landungsbrücken. Am Nachmittag Besuch des hochinteressanten Komponistenquartiers, wobei der Schwerpunkt der Besichtigung dieses Musikermuseums bei den Meistern Felix Mendelssohn Bartholdy und Gustav Mahler liegen wird. Am Abend Besuch der Aufführung von Giuseppe Verdis letzter Oper FALSTAFF in der Hamburger Staatsoper. Dirigent: Axel Kober; Inszenierung: Calixto Bieito. In

der Titelrolle hören wir den derzeit wohl weltbesten Interpreten, Ambrogio Maestri!

3. Tag | 26.01.: Am Morgen fahren wir mit der U-Bahn zum Hafengebiet und beginnen einen Rundgang durch die historische Speicherstadt und den jüngsten Stadtteil, die ultramoderne Hafencity. Alt und Neu direkt nebeneinander: ein faszinierender Kontrast! Um 11 Uhr beginnt in der Elbphilharmonie das Konzert des Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg unter der Leitung von Kent Nagano. Auf dem Programm steht auch hier Altes neben Neuem. „WAVES“ für Orgel und Orchester ist ein Auftragswerk der Elbphilharmonie und wir sind Zeugen der Welturaufführung! Nach der Pause hören wir die **MISSA IN ANGUSTIIS** in d-moll von Joseph Haydn. Die Solisten sind Iveta Apkalna (Orgel), Katharina Konradi (Sopran), Christina Beck (Alt), Bernhard Berchtold (Tenor) und Wilhelm Schwinghammer (Bass). Der Nachmittag steht für individuelle Besichtigungen zur freien Verfügung.

4. Tag | 27.01.: Am Vormittag Aufenthalt. Gegen Mittag bringt uns der Bus zum Flughafen. Abflug mit Lufthansa um 14.00 Uhr über Frankfurt nach Linz. Ankunft in Linz um 18.05 Uhr.



KomponistenQuartier



Binnenalster

4 Tage MUSIK-FLUGREISE

24. - 27. Jänner 2020 € 1.069,-
Einbettzimmerzuschlag € 249,-
Kartenpaket (Oper Kat. 3 & Konzert Kat. 1) € 179,-

Wir haben die Kartenkontingente für beide musikalischen Veranstaltungen in Kombination bekommen. Daher ist die Buchung des Musikprogramms nur im Package möglich.

Unsere Leistungen

- > Linienflüge Linz - Frankfurt - Hamburg und retour
- > Taxen & Gebühren, Wert € 104,- (veränderbar)
- > Flughafentransfers in Hamburg
- > Nächt./Frühstück im **** Hotel Marriott
- > Halbtägiger Stadtrundgang
- > Rundgang Speicherstadt / Hafencity
- > Eintritt & Führung im Komponisten-Quartier
- > 2-Tages-Ticket für öffentl. Verkehrsmittel
- > Einführung zur Oper mit Musikbeispielen
- > Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

Einreise/Gesundheit **B**

ODEHA

Beethoven-Reise nach Bonn

Opernhaus Bonn:
FIDELIO, CHRISTUS AM ÖLBERGE
Beethoven-Haus: **KAMMERKONZERT**

Zum 250. Geburtstag des Komponisten

Der „runde“ Geburtstag Ludwig van Beethovens führt zu einem ganz besonderen Schwerpunkt in unserem Musikkreis-Programm. Die Geburtsstadt des großen Symphonikers bringt im Jubiläumsjahr nicht nur dessen einzige Oper **FIDELIO** auf die Bühne, sondern auch (in einer szenischen Aufführung!) das selten zu hörende Oratorium **CHRISTUS AM ÖLBERGE**. Natürlich besuchen wir auch das Geburtshaus des Meisters und wir beschäftigen uns darüber hinaus auch auf An- und Rückreise mit Leben und Schaffen dieses bedeutenden Musikers.



1. Tag | 07.02.: Linz Hbf./Reisebusterminal ab 7 Uhr früh über Wels - Passau - Regensburg - Erlangen - Frankfurt nach Bonn, wo wir für drei Nächte unsere Zimmer im ****Best Western Hotel Domicil beziehen. Das moderne, individuell gestaltete Designer-Hotel liegt in einem der schönsten Stadtteile Bonns.

2. Tag | 08.02.: Der Vormittag ist der ausführlichen Besichtigung der Beethovenstadt Bonn gewidmet. Wir erkunden zunächst die Sehenswürdigkeiten der Innenstadt zu Fuß und besuchen das herrliche romanische Münster, das Koblenzer Tor, den Alten Zoll mit seiner grandiosen Aussicht auf Rhein und Siebengebirge, anschließend Busrundfahrt mit Abstecher in das ehemalige Regierungsviertel in Bad Godesberg. Am Abend Besuch der szenischen Aufführung von Beethovens Oratorium **CHRISTUS AM ÖLBERGE** im Opernhaus. Inszenierung: Reinhild Hoffmann; Dirigent: Dirk Kaftan. In den Hauptrollen hören wir Kai Kluge (Jesus), Seokhoon Moon (Petrus) und Ilse Eerens (Seraph). Beethoven komponierte das Werk nach eigenen Aussagen im März 1803 innerhalb von nur 14 Tagen. Die Musik weist opernhafte Züge auf und wird von Musikfachverständigen als

Vorstudie zur gleichzeitig begonnenen Arbeit an Leonore (Urfassung des Fidelio) betrachtet. So gesehen ist die Kombination mit der Aufführung des **FIDELIO** am nächsten Reisetag ideal. Vor Beginn des Oratoriums erleben wir zunächst die Uraufführung eines Prologs unter dem Titel **EIN BRIEF** mit der Musik von Manfred Trojahn. Für den Nachmittag empfehlen wir den Besuch der Ausstellung „Beethoven - Welt. Bürger. Musik.“ in der Bundeskunsthalle Bonn. Dort wird das Leben des großen Wegbereiters der Romantik visuell und akustisch erlebbar. Am Abend Bustransfer Hotel - Oper und retour.

3. Tag | 09.02.: Wir besuchen am Morgen das Geburtshaus des Komponisten. Das in einem Hinterhof gelegene Haus in der Innenstadt dient schon seit 1893 als Museum. Die bisher eher als Gedenkstätte konzipierte Ausstellung wird für das Jubiläumsjahr 2020 vergrößert und umgestaltet und im Dezember 2019 neu eröffnet. Nach der Führung genießen wir ein Kammerkonzert mit Werken von Ludwig van Beethoven in diesem intimen Rahmen. Anschließend gemeinsames Mittagessen im Gasthaus „Stiefel“. Am Nachmittag bringt uns der Bus wieder zum Opernhaus. Um 16

Uhr beginnt die Aufführung von Beethovens einziger Oper **FIDELIO** in einer Neuinszenierung von Volker Lösch. Unter der musikalischen Leitung von Dirk Kaftan singen Thomas Mohr (Florestan), Martina Welschenbach (Leonore) und Mark Morouse (Pizarro) die Hauptpartien. Nach Ende der Aufführung Rücktransfer zum Hotel

4. Tag | 10.02.: Abreise nach dem Frühstück. Über Frankfurt - Regensburg - Passau - Wels nach Linz. Auf der Rückreise werden wir uns noch einmal gezielt mit Leben und Schaffen Ludwig van Beethovens befassen.

4 Tage MUSIK-BUSREISE

07. - 10. Februar 2020	€ 679,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 79,-
Kartenpauschale (Oper, Oratorium, Konzert)	
PG 1 inkl. Konzert	€ 156,-
PG 2 inkl. Konzert	€ 135,-
PG 3 inkl. Konzert	€ 114,-

Unsere Leistungen

- › Busfahrt inkl. Bordfrühstück bei Anreise
- › N/F im **** Hotel Domicil in Bonn
- › Stadtbesichtigung lt. Programm
- › Mittagessen am 3. Tag
- › Eintritt und Führung im Beethoven-Haus
- › Bustransfers Hotel - Opernhaus & retour
- › Einführungen zu Oper und Oratorium & Nachbesprechungen
- › Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

Einreise/Gesundheit **A** ODEBO



Musikreise Dresden

Semperoper & Kulturpalast

Semperoper Dresden:
DIE VERKAUFTE BRAUT
(B. Smetana)

Philharmonie im Kulturpalast:
ORCHESTERKONZERT
(L. v. Beethoven: „Schicksals-sinfonie“
und „Pastorale“)

Der neue Konzertsaal Dresdens steht mit seiner ausgezeichneten, traditionellen Akustik bereits in Konkurrenz mit der Elbphilharmonie. Im Beethoven-Jahr 2020 und anlässlich der Dresdner Musikfestspiele bieten wir Ihnen die Gelegenheit, zwei der berühmtesten Werke des Sinfonikers mitzuerleben. Ein Besuch einer Aufführung in der Semperoper darf natürlich nicht fehlen! Bedřich Smetanas beliebte volkstümliche **PRODÁNA NEVĚSTA** ergänzt das musikalische Programm. Unser Hotel liegt direkt neben der Frauenkirche im Zentrum der Altstadt. Ein Tagesausflug führt uns nach Meissen und zum Erlebnisweingut Schloss Wackerbarth.



1. Tag | 04.06.: Linz Hbf./Reisebusterminal ab 7 Uhr über Wels - Passau - Regensburg - Hof - Chemnitz nach Dresden. Zimmerbezug im ****superior Hotel INNSIDE by Meliá, im Herzen der Altstadt neben der Frauenkirche gelegen. Das Design-Hotel bietet jeden Komfort inkl. kostenloser Softdrinks in der Minibar (Restaurant, Wellness- und Fitnessbereich im Haus). Um 19 Uhr steht in der Semperoper Bedřich Smetanas komische Oper **DIE VERKAUFTE BRAUT** auf dem Programm. Am Pult steht Srba Dinić; Regie: Mariame Clément. Die Hauptrollen singen u. a. Iulia Maria Dan (Marie), Pavol Breslik (Hans), Tilmann Rönnebeck (Kezal), Simeon Esper (Wenzel).

2. Tag | 05.06.: Am Vormittag Altstadt Rundgang (Brühlsche Terrasse, Theaterplatz, Zwinger, Residenz, Hofkirche, Fürstengut, Frauenkirche). Am Nachmittag Freizeit. Gelegenheit zum Museumsbesuch (z. B. Neues Grünes Gewölbe, Türkische Cammer, Gemäldegalerie Alte- bzw. Neue Meister) oder zu einer beschaulichen Schifffahrt auf der Elbe. Ein besonderer Höhepunkt ist der Konzertbesuch im

Konzertsaal des Kulturpalastes. Seine Akustik hat bereits weltweit positiv Aufsehen erregt. So gratulierte Anne-Sophie Mutter „zu dieser Stradivari, einem Konzertsaal der Extraklasse“. Das Dresdner Festspielorchester spielt unter der Leitung von Ivor Bolton die Sinfonie Nr. 5 c-moll op. 67, „Schicksals-sinfonie“, und die Sinfonie Nr. 6 F-Dur op. 68, „Pastorale“, von Ludwig van Beethoven.

3. Tag | 06.06.: Ein Ganztages-Ausflug führt uns nach Meissen, der „Wiege Sachsens“, und zum Weingut Schloss Wackerbarth. Auf den Spuren des „Weißen Goldes“ besichtigen wir zunächst die historische Altstadt Meissen und den ersten deutschen Schlossbau, die Albrechtsburg. Nach einem gemeinsamen Mittagessen (im Preis inbegriffen) begeben wir uns in der berühmten Porzellanmanufaktur auf eine Reise durch mehr als 300 Jahre Porzellan-geschichte (inkl. Schauwerkstätten). Anschließend Fahrt entlang der Sächsischen Weinstraße Richtung Radebeul. Im Erlebnisweingut Schloss Wackerbarth nehmen wir an einer Führung mit Weinverkostung teil. Am späteren Nachmittag kurze Rückfahrt nach Dresden.

Genießen Sie den freien Abend bei einem Bummel durch die Altstadt und bei einem gemütlichen Abendessen in einem der vielen Lokale in der Nähe unseres Hotels..

4. Tag | 07.06.: Rückreise über Chemnitz - Hof - Regensburg (Aufenthalt und Gelegenheit zum Mittagessen) - Passau nach Österreich.



4 Tage MUSIK-BUSREISE

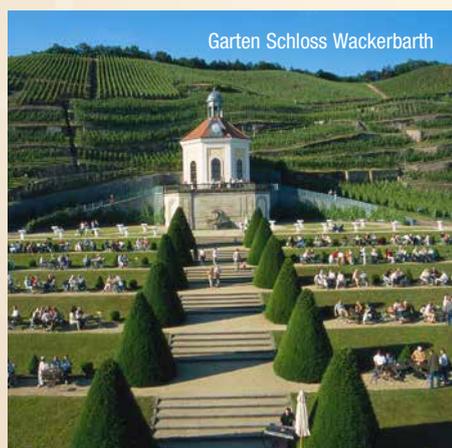
04. - 07. Juni 2020 € 695,-
Einbettzimmerzuschlag € 185,-
Opernkarte 1. Kat. € 95,-
Konzertkarte 1. Kat. (in Ausarbeitung)

Unsere Leistungen

- > Busfahrt inkl. Bordfrühstück bei der Anreise
- > Nächtigung / Frühstück im **** superior Hotel inkl. Minibar
- > Altstadt Rundgang
- > Tagesausflug Meissen lt. Programm inkl. Eintritte und Mittagessen
- > Führung Weingut Schloss Wackerbarth inkl. Verkostung
- > Einführungen mit Musikbeispielen zu Oper und Konzert & Nachbesprechungen
- > Fachreiseleitung: Edith Wallner

Einreise/Gesundheit **A**

OEDR



Musikstadt Leipzig

Richard-Strauss-Zyklus

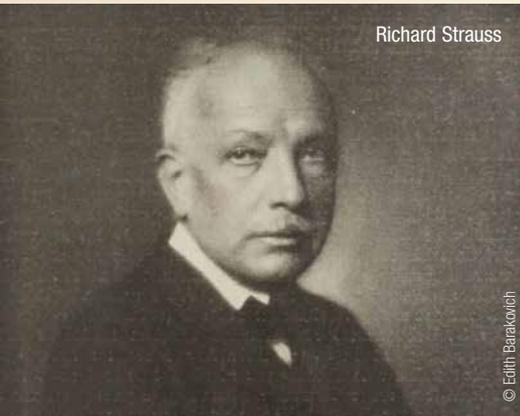
Opernhaus Leipzig:

ARABELLA

CAPRICCIO

DIE FRAU OHNE SCHATTEN

Das pulsierende Leipzig ist immer eine Reise wert! Wir konzentrieren uns diesmal ganz auf die Stadt und verweilen musikalisch beim Schaffen eines einzigen Komponisten. Drei Meisterwerke aus der Feder von Richard Strauss bilden ein besonders ansprechendes inhaltliches Kontinuum. Natürlich widmen wir uns aber auch den zahlreichen Sehenswürdigkeiten: Die Mädlerpassage, wo sich Auerbachs Keller befindet, steht ebenso auf dem Besichtigungsprogramm wie das Völkerschlachtdenkmal, die Thomaskirche, langjährige Wirkungsstätte von Johann Sebastian Bach, und das eindrucksvolle Musikinstrumentenmuseum.



1. Tag | 10.07.: Linz Hbf./Reisebusterminal ab 6 Uhr über Wels - Passau - Regensburg - Hof nach Leipzig. Zimmerbezug in unserem Stammhotel, dem ausgezeichneten **** Seaside Parkhotel. Nach einigen Stunden der Entspannung besuchen wir am Abend im Opernhaus (nur wenige Gehminuten vom Hotel entfernt) die Aufführung von Richard Strauss' Oper ARABELLA. In der Inszenierung von Jan Schmidt-Garre singen unter der musikalischen Leitung von Generalmusikdirektor Ulf Schirmer Astrid Kessler (Arabella), Olena Tokar (Zdenka), Thomas J. Mayer (Mandryka) und Ric Furman (Matteo) die Hauptpartien.

2. Tag | 11.07.: Nach dem Frühstück erkunden wir zu Fuß das Stadtzentrum: Alte Nikolaischule, Mädler-Passage mit Auerbachs Keller, Altes Rathaus, Thomaskirche, Specks Hof, Bach-Haus usw. Für den Nachmittag empfehlen wir den Besuch des überaus informativen Bach-Museums im Bose-Haus. Um 15 Uhr bietet sich zudem die Gelegenheit, den berühmten Thomanerchor in der Thomaskirche zu hören (in der Regel mit der

Aufführung einer Kantate von J.S. Bach. Dauer: 1 ¼ Stunde). Am Abend Besuch der Aufführung von Richard Strauss' Alters- und Reifewerk CAPRICCIO im Opernhaus. Die Besetzung: Dirigent: Ulf Schirmer; Inszenierung: Jan Schmidt-Garre, Gräfin: Maria Bengtsson, Clairon: Kathrin Göring, Flamand: Patrick Vogel, Olivier: Jonathan Michie, La Roche: Sebastian Pilgrim.

3. Tag | 12.07.: Eine große Rundfahrt führt uns am Morgen u.a. zum Völkerschlachtdenkmal, zum Gohliser Schlösschen und dem Schillerhaus. Ferner lernen wir den neugestalteten, von Wasserkanälen durchzogenen Stadtteil Plagwitz, „Klein Venedig“ genannt, kennen. Ein Abstecher zum Internationalen Messegelände und der Besuch des Musik-instrumentenmuseums, eines der umfangreichsten der Welt, rundet das Vormittagsprogramm ab. Am Abend folgt der letzte Opernbesuch unserer Reise: Richard Strauss' grandiose Oper DIE FRAU OHNE SCHATTEN. In der Inszenierung von Balázs Koválik singen unter der Leitung von Ulf Schirmer Manuela Uhl (Kaiserin),

Stefan Vinke (Kaiser), Karin Lovelius (Amme), Jennifer Wilson (Färberin) und Thomas J. Mayer (Barak) die Hauptpartien.

4. Tag | 13.07.: Heimreise über Hof - Regensburg - Passau - Wels nach Linz.



4 Tage OPER-BUSREISE

10. - 13. Juli 2020

€ 569,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 60,-

Opernkarte je Vorstellung

€ 70,-

Unsere Leistungen

- › Busfahrt inkl. Bordfrühstück bei der Anreise
- › Nächtigung/Frühstück im ****Seaside Parkhotel
- › Stadtbesichtigung lt. Detailprogramm
- › Eintritt und Führung im Musikinstrumenten-Museum
- › Einführungen mit Musikbeispielen zu allen drei Opern & Nachbesprechungen
- › Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

Einreise/Gesundheit **A**

ODELEI

Reisebedingungen sabtours Touristik GmbH

BEDINGUNGEN DES VERANSTALTERS

Sofern nicht ausdrücklich anders vermerkt, tritt für die in den Katalogen ausgeschriebenen mehrtägigen Reisen die Firma sabtours Touristik GmbH mit Sitz Marcusstraße 4, 4600 Wels, Österreich, als Pauschalreise-Veranstalter auf.

Prospektwahrheit

Wir legen großen Wert auf Prospektwahrheit und nennen die Unterkünfte beim Namen und beschreiben auch die Lage. Der übliche Hotelstandard bei unseren Reisen entspricht der 4-Sterne-Kategorie (Landeskategorie). Wir wählen gerne aber auch dann ein gutes 3-Sternehotel (Landeskategorie) aus, wenn es sich durch eine gute Lage bzw. es persönlich durch die Eigentümerfamilie geführt wird. Wir haben diesbezüglich beste Rückmeldungen von unseren Kunden. Bedenken Sie bitte, dass die **Hotelt kategorisierung** von Land zu Land verschieden ist – wir geben immer die **jeweilige Landes-Klassifizierung** an. Aufgrund der Prospektwahrheit haben wir auch seit Jahren alle erforderlichen – soweit uns bekannt – Straßen- und Mautgebühren, flugbezogenen Taxen und Treibstoffzuschläge (die zum Zeitpunkt des Druckes gültig sind) sowie zahlreiche Eintritte in unsere Reisepreise zum Zeitpunkt der Katalogerstellung berücksichtigt und inkludiert. Beachten Sie dies beim Preisvergleich.

Reiseleiter & Buslenker

Wir legen besonders darauf Wert, dass Sie bei unseren Reisen optimal betreut werden. Dazu gehört Herzlichkeit und Zuverlässigkeit der Buslenker und Reiseleiter genauso, wie sichere Fahrweise und gut aufbereitete Informationen über Land und Leute, Keller und Kulinarik sowie Gepflogenheiten im Urlaubsland, die Ihnen in verständlicher Weise nähergebracht werden.

Daher haben wir bei unseren Reisen meistens eine sub-Reiseleitung vorgesehen (sofern in der Ausschreibung nichts anderes bekannt gegeben worden ist), die die Gruppe bereits von Österreich aus die ganze Reise lang begleitet. Diese wird im Zielgebiet unterstützt von örtlichen Reiseleitern und Führern, wenn bei den Reiseleistungen dargestellt. Wir haben aber auch seit vielen Jahren bewährte Ortsreiseleiter im Einsatz, die der deutschen Sprache sehr gut mächtig sind, und ebenso engagiert aus erster Hand über ihr Land, Natur und Kultur berichten. In solchen Fällen übernimmt unser Buslenker die Betreuung bei An- und Rückreise bzw. auch vor Ort, wenn vorgesehen.

Programmablauf

Selbstverständlich haben wir bei Planung unserer Reisen sorgfältig alle organisatorischen Details überprüft. Da sich aber z.B. die Öffnungszeiten von Sehenswürdigkeiten manchmal auch kurzfristig ändern bzw. Straßen aufgrund der Witterung unpassierbar oder Ausflüge aufgrund der Witterung bzw. behördlicher Sperrung, Streiks etc. ausfallen können, sind bei unseren umfangreichen Programmen kurzfristige Programmänderungen möglich. Die Reiseleitung wird sich in jedem Fall um einen gleichwertigen Ersatz bemühen bzw. wird versuchen diese Leistung, wenn möglich an anderer Stelle nachzuholen.

REISEVORBEREITUNGEN

Einreise- und Gesundheitsbestimmungen

Es ist bei einigen Reisen wichtig, dass Ihr Reisepass bis zu mehreren Monaten nach Rückkehr gültig ist. Unbeschadet der gesetzlichen Informationspflichten sind Sie für die Einhaltung der geltenden Pass-, Visa-, Devisen-, Zoll-, Impfungs- und Gesundheitsbestimmungen verantwortlich. Die vorgeschriebenen Einreise- sowie Gesundheitsbestimmungen werden Ihnen bereits bei der Reisebeschreibung im Katalog durch ein Symbol (auf der Webseite im Anschluss daran bzw. durch einen Link) bekanntgegeben. Nachfolgend die Detailinformationen zu den jeweiligen Symbolen:

Symbol **A**

Einreisebestimmungen: Reisepass oder Personalausweis. Letzterer muss auf jeden Fall für die Reisedauer gültig sein. sabtours empfiehlt generell die Mitnahme eines gültigen Reisepasses.

Gesundheitsbestimmungen: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Das Wiener Zentrum für Reisemedizin empfiehlt in Europa die generellen Impfungen des Österreichischen Impfplanes (Tetanus-Diphtherie-Polio, MMR, Influenza (saisonal), Varizellen, Pneumokokken sowie regional FSME, Hepatitis A+B). Nähere Auskünfte unter 43(1) 4038343

bzw. www.reisemed.at Bitte kontaktieren Sie diesbezüglich entweder Ihren Hausarzt oder das jeweilige Gesundheitsamt.

Symbol **B**

Einreisebestimmungen: Gültiger Reisepass oder gültiger Personalausweis.

Gesundheitsbestimmungen: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Das Wiener Zentrum für Reisemedizin empfiehlt in Europa die generellen Impfungen des Österreichischen Impfplanes (Tetanus-Diphtherie-Polio, MMR, Influenza (saisonal), Varizellen, Pneumokokken sowie regional FSME, Hepatitis A+B). Nähere Auskünfte unter 43(1) 4038343 bzw. www.reisemed.at Bitte kontaktieren Sie diesbezüglich entweder Ihren Hausarzt oder das jeweilige Gesundheitsamt.

Bitte beachten Sie auch die **Homepage des österreichischen Außenministeriums**, wo Sie sich über das jeweils gewünschte Zielland informieren können: <https://www.bmeia.gv.at/> Unter der Internetadresse <https://www.reiseregistrierung.at> kann sich jeder Auslandsreisende beim österreichischen Außenministerium registrieren. Im Fall von Naturkatastrophen, Unfällen oder politischen Krisen weiß dann die österreichische Botschaft im jeweiligen Land, wo Sie sich befinden und kann rasch helfen.

Die im Katalog, in Ausschreibungen bzw. auf der Webseite dargestellten Hinweise für die Einreise gelten nur für österreichische Staatsbürger und sind zum Zeitpunkt der Drucklegung gültig. Natürlich sind wir auch anderen EU-Bürgern behilflich und kommen unserer Informationspflicht nach, vorausgesetzt der Kunde teilt sabtours wahrheitsgetreu die Staatsbürgerschaft aller Reisenden vor Buchung mit. Die Bekanntgabe der Staatsbürgerschaft ist vor Buchung verpflichtend. Staatsbürger von Staaten außerhalb der EU sind verpflichtet, sich eigenständig und rechtzeitig über deren Pass- und Visavorschriften sowie Gesundheitsbestimmungen zu informieren. Etwaige Visa sind rechtzeitig im jeweiligen Mutterland von Nicht-EU-Bürgern zu beantragen.

Wir weisen darauf hin, dass alle Reiseteilnehmer in **angemessener psychischer und physischer Verfassung** sein müssen. Bitte geben Sie etwaige Beeinträchtigungen (auch eventuelle Mitreisende betreffend) uns vor Buchung bekannt, da diese sonst nicht berücksichtigt werden können.

Versicherungen

In unseren Pauschalpreisen ist keine Versicherung inkludiert. Wir empfehlen daher dringend den **Abschluss eines umfassenden Storno- und Reiseversicherungspakets**. Bei Reiseanfrage teilen wir Ihnen gerne das geeignete Paket mit.

Anzahlung - Kundengeld-Absicherung gemäß Reisebüro-Sicherungsverordnung (RSV) BGBl. Nr. 10/98:

Umsetzung des Art. 7 der Richtlinie des Rates vom 13. Juni 1990 über Pauschalreisen (90/314/EWG) im österreichischen Recht, Anpassung PRG. sabtours Touristik GmbH, Eintragsnummer 2006/0061 im Veranstalterverzeichnis des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend. Gemäß der RSV sind Kundengelder bei Pauschalreisen des Veranstalters sabtours unter folgenden Voraussetzungen abgesichert:

Die Anzahlung erfolgt frühestens elf Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt 10% des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 20 Tage vor Reiseantritt bzw. Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden.

Darüberhinausgehende oder vorzeitig zu leistende Anzahlungen bzw. Restzahlungen dürfen nicht gefordert werden. Garant ist die Raiffeisenlandesbank Oberösterreich, Europaplatz 1a, 4020 Linz, Österreich (Bankgarantie vom 15.12.2006). Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen beim Eintritt einer Insolvenz beim zuständigen Abwickler Europäische Reiseversicherungs AG, Kratochwilstraße 4, 1220 Wien, Österreich, Tel. +43 1 3172500, Fax +43 1 3199367 vorzunehmen. Bei Reisen mit anderem Veranstalter

(bei der jeweiligen Reise ausdrücklich vermerkt) gilt die Insolvenzsicherung des jeweiligen Veranstalters.

Reservierungen

Sofern es die Buchungssituation und die Art der Reise erlauben, sind wir gerne bereit, für einen kurzen Zeitraum (max. 14 Tage, abhängig von den Bestimmungen unserer Leistungsträger) unverbindliche Reservierungen für unsere Reisen zu vergeben. Innerhalb des Zeitraums von 30 Tagen vor der Abreise sind Reservierungen generell leider nicht mehr möglich.

Entschädigungs-/Stornogebühren

Entschädigungsggebühren Bus-Mehrtagesfahrten: Bitte beachten Sie die „Reisebedingungen des Veranstalters“ unter Punkt 7.1.c.

Für die von der sabtours Touristik GmbH veranstalteten Flugreisen gelten durch die Bestimmungen der Airlines begründete von den „Reisebedingungen des Veranstalters“ abweichende Stornogebühren:

bis 60. Tag vor Reiseantritt	10%
59. bis 30. Tag vor Reiseantritt	25%
29. bis 20. Tag vor Reiseantritt	50%
19. bis 10. Tag vor Reiseantritt	75%
9. bis 2. Tag vor Reiseantritt	85%
ab 24 h vor Reiseantritt und bei no-show	100%

Mindestteilnehmerzahl (MTNZ):

Wenn bei der Reisebeschreibung nicht anders angegeben, beträgt die Mindestteilnehmerzahl bei Busreisen 25 Personen und bei Flugreisen 20 Personen, sofern sabtours der Veranstalter der jeweiligen Reise ist. Für den Fall der Nichterreicherung der Mindestteilnehmerzahl behält sich sabtours das Recht vor, die Reise ohne Anspruch auf Entschädigung nicht durchzuführen.

Reiseabsage infolge zu geringer Teilnehmerzahl

Der Veranstalter wird von der Vertragserfüllung befreit, wenn die jeweilige Reise bis zum 20. Tag vor Reiseantritt (bei Reisen von mehr als 6 Tagen) bzw. bis zum 7. Tag vor Reiseantritt (bei Reisen von 2 – 6 Tagen) bzw. bis 48 Stunden vor Reiseantritt (bei Tagesfahrten) schriftlich dem Kunden abgesagt wird. In diesem Fall erhalten Sie die Anzahlung umgehend rücküberwiesen. Bei Absage einer Reise aus unserem Katalog gewähren wir mindestens 3% Umbuchungs-Nachlass bei Umbuchung auf eine andere von sabtours Touristik veranstaltete Gruppenreise.

IM REISEBUS

Die Sitzplätze im Reisebus werden nach dem Zeitpunkt der Anmeldung vergeben. Je früher eine Anmeldung erfolgt, desto weiter vorne kann Ihr Sitzplatz, sofern nicht andere Gründe dagegensprechen (Personen mit eingeschränkter Mobilität), im Reisebus reserviert werden. Die Sitzplatzeinteilung wird deshalb so festgelegt, damit am Abfahrtstag und während der Reise die Sitzordnung gewährleistet ist. Die Sitzplätze werden auf der Fahrt nicht gewechselt. Wir behalten uns Änderungen der bestätigten Sitzplätze aus organisatorischen Gründen vor.

Wir sind stets bemüht bei unseren Busreisen Reisebusse aus dem unternehmenseigenen Fuhrpark einzusetzen. Es kann aus Dispositionsgründen vorkommen, dass von der Ausstattung her gleichwertige Reisebusse von unseren Partnerunternehmen zum Einsatz kommen. Bei anhaltenden Minustemperaturen können Bordtoiletten nicht in Betrieb genommen werden.

Wir empfehlen, beim Verladen des Reisegepäcks auf dieses zu achten, da für Austausch oder Verlust weder unsere Mitarbeiter noch das Hotelpersonal verantwortlich gemacht werden können. Bitte lassen Sie keine Wertgegenstände im Reisebus. Die in unseren Reisebussen beförderten Reisetilnehmer sind nach den gesetzlichen Bestimmungen im Bus gegen Unfall versichert, wobei in unseren Bussen grundsätzlich Gurtpflicht gilt. Sofern andere Transportträger eingesetzt werden, gelten deren einschlägige Bestimmungen.

Nichtraucherschutz

Unsere Busse sind grundsätzlich Nichtraucherbusse. Bei

unseren Tagesetappen werden aber regelmäßig Pausen eingelegt. In vielen Ländern gibt es mittlerweile sehr restriktive Beschränkungen für Raucher, die auch Hotels, Restaurants sowie öffentliche Plätze betreffen. Wir bitten die Raucher um Verständnis und ersuchen sie, diese Vorschriften einzuhalten.

Kinderermäßigungen

Wenn nicht bei der Busreiseausschreibung anders angegeben, erhält ein Kind bis zu 12 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen 10% Ermäßigung auf den Pauschalpreis, in Begleitung von 2 Erwachsenen 25%. Voraussetzung ist jedoch die Unterbringung im Zusatzbett im Zimmer der Eltern. Für Pendelverkehre (z.B. Ferienbusse) gelten eigene Bestimmungen, die im aktuellen Katalog MARESOL dargestellt sind).

Haustiere

Auf unseren Busreisen werden keine Haustiere befördert.

Pausen und Ruhezeiten im Busverkehr

Für Busfahrten gelten äußerst strenge Regeln in Bezug auf Fahr- und Ruhezeiten. Diese Regeln dienen vorwiegend der Sicherheit der Reisegäste und müssen penibel eingehalten werden. Es kann daher vorkommen, dass trotz gewissenhafter Planung (durch unvorhergesehene Ereignisse etc.) dieser gesetzlich vorgeschriebenen Fahrtunterbrechungen unsere Busse auch abseits der üblichen touristischen Infrastruktur oder auch knapp vor Erreichen des Reiseziels anhalten und unsere Fahrer ihre Pflichtpausen dort einhalten müssen. Die Pausenzeiten werden elektronisch erfasst und können auch noch Wochen später kontrolliert werden, daher gibt es hier keinerlei Handlungsspielraum. Danke für Ihr Verständnis!

Änderung auf Wunsch des Kunden

Werden bei Busreisen auf Wunsch des Kunden Änderungen nach der Buchung hinsichtlich des Reiseterrains, der Abfahrtsstelle, des Reiseziels oder der Beförderungs- bzw. Unterbringungsart bis 30 Tage vor Abreise vorgenommen, wird eine Bearbeitungsgebühr von € 15,- pro Buchung verrechnet. Danach werden neben dieser Bearbeitungsgebühr die tatsächlich anfallenden Kosten, die von den Leistungsträgern in Rechnung gestellt werden, verrechnet. Zustiegsänderungen können aus Dispositionsgründen generell nur bis 8 Tage vor Reiseantritt vorgenommen werden. Betreffend eines Wechsels in der Person eines Reisetnehmers siehe dazu „Reisebedingungen des Veranstalters“ Punkt 2.

FLÜGE

Alle im Katalog genannten Flüge werden in der Economy-Klasse gebucht. Alle genannten Flugzeiten sind Cirkazeiten und können sich nach Erscheinen neuer (Winter-/Sommer-) Flugpläne ändern. Sollte es zu Flugplanänderungen/-streihungen kommen, behalten wir uns vor, anstelle der angegebenen Fluglinie eine andere IATA-Fluglinie zu buchen. Grundsätzlich ist der Veranstalter verpflichtet, die im Katalog angegebenen Fluglinien und Flugverbindungen beizubehalten. Sofern durch Änderung der Flugzeiten, der Konditionen oder der wirtschaftlichen Situation einer Fluglinie ein Wechsel der Fluggesellschaft oder der Fluglinie als ratsam oder notwendig erscheint, behält sich der Veranstalter ausschließlich aufgrund der genannten Gründe einen derartigen Wechsel vor, ohne dass daraus für den Kunden, sofern nicht anders bestimmt ist, ein Rücktrittsrecht oder ein Recht auf Schadensersatz entsteht, sofern es sich nicht um eine wesentliche bzw. erhebliche Änderung handelt, die den Charakter der Reise beeinflusst oder ändert.

Innerhalb Europas können wir leider keine **Sitzplatzreservierungen** mehr durchführen. Wir empfehlen Ihnen deshalb, per Internet ca. 23 Stunden vor Abreise online einzuchecken, was bei vielen Airlines mittlerweile möglich ist. Sie haben dann bereits Ihre Bordkarte in Händen! Erscheinen Sie bitte rechtzeitig ca. zwei Stunden vor Abflug beim Check-in-Schalter. Berücksichtigen Sie, dass aufgrund von Pass- und Sicherheitskontrollen eine Wartezeit entstehen kann. Beachten Sie das auch bei einem allfälligen Duty-free-Aufenthalt.

Sofern der Kunde zum Ausgangspunkt der Reise selber anreist, haftet er selbst für **das pünktliche Erscheinen am Abreisort** bzw. am vereinbarten Treffpunkt mit der Reisegruppe. Ein Nichterscheinen gilt als no-show.

Der Reisende wird darauf hingewiesen, dass **Gepäcksverlust, -beschädigung und-verspätung** im Zusammenhang mit Flugreisen nach den luftverkehrsrechtlichen Bestimmungen vom Reisenden unverzüglich vor Ort mittels Schadenanzeige („P.I.R.“) der zuständigen Fluggesellschaft anzuzeigen sind. Fluggesellschaft und Reiseveranstalter können die Erstattung aufgrund internationaler Übereinkünfte ablehnen, wenn die Schadenanzeige nicht ausgefüllt ist. Die Schadenanzeige ist bei Gepäckverspätung binnen 7 Tagen einzureichen.

Flugverspätung

Mit zunehmendem Flugaufkommen weltweit steigt leider auch das Risiko, mit Verspätung heimzukommen bzw. Anschlussflüge zu versäumen. Bitte geben Sie sich für die Heimkehr ein Zeitfenster, damit Sie nicht im Falle eines verspäteten Rückfluges einen wichtigen Termin versäumen. Wir haben im Fall einer Flugverspätung auf das Prozedere der Umbuchung keinen Einfluss. Allfällige Ansprüche auf Ausgleichszahlung sind nach der Fluggastrechte-Verordnung direkt vom Kunden bei dem tatsächlich ausführenden Luftfahrtunternehmer geltend zu machen. Die zuständige Fluglinie muss für die schnellstmögliche Beförderung und gegebenenfalls für Quartier und Verpflegung sorgen. Bitte beachten Sie auch, dass außerhalb der EU die Europäischen Fluggastrechte nicht greifen und daher Ausgleichszahlungen bei Verspätungen nicht möglich sind.

UNTERBRINGUNG IM HOTEL

Hotelt kategorisierung: Die in diesem Prospekt angegebenen Kategorisierungen (Sterne) der Hotels beziehen sich auf die jeweils gültigen Landeskategorien, die durchaus von den österreichischen Richtlinien abweichen können. Sollte es keine offizielle Kategorisierung in einem Land geben, wird die Einschätzung der Hotels nach unserer Erfahrung bzw. den Angaben unserer lokalen Partner vorgenommen.

Sollte es in Zusammenhang mit den reservierten **Zimmern zu Mängeln** kommen, **melden Sie diese bitte umgehend** bei der Rezeption und bei Ihrem Reiseleiter bzw. Agenturvertreter, wobei die Schriftform empfohlen wird, damit die Mängel behoben werden können. **Das Gewährleistungsrecht sieht ausdrücklich vor, dass der Veranstalter eventuell auftretende Mängel vor Ort verbessern soll, sofern es möglich ist (siehe §11 (2) PRG).**

„Halbes Doppelzimmer“: Eine allein reisende Person hat die Möglichkeit, sich für ein sog. „halbes Doppelzimmer“ anzumelden. Wenn kein Zimmerpartner gefunden wird bzw. der Zimmerpartner storniert, müssen wir uns die Unterbringung im Einzelzimmer mit Bezahlung des entsprechenden Einzelzimmerzuschlags vorbehalten. Der EZ-Zuschlag wird nur dann von der Versicherung übernommen, wenn beide Kunden eine Versicherung der Europäischen Versicherung abgeschlossen haben.

Einzelzimmer: Leider sind Einzelzimmer teilweise kleiner und weniger gut eingerichtet als Doppelzimmer. Wenn trotz Bestätigung kein Einzelzimmer verfügbar ist, hat der Teilnehmer Anspruch auf Rückerstattung des aliquoten Anteils vom EZ-Zuschlag.

Eintrittskarten während der Reise

Die Eintrittskarten können nur nach Kategorien bestätigt werden. In manchen Theatern/Opernhäusern sind verschiedene Kategorien über das gesamte Haus verteilt, wodurch wir u.a. nicht Parkett, 1. oder 2. Rang, sondern nur die jeweilige Kategorie bestätigen können. Der Veranstalter hat keinen Einfluss auf die Zuteilung der Karten in der jeweils gebuchten Kategorie – wir bemühen uns aber mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln, dass wir für alle Kunden nebeneinanderliegende Sitzplätze bekommen. Sollte dies nicht möglich sein, ersuchen wir um Verständnis. Oftmals sind Eintrittskarten nur zu stark überhöhten Besorgungsgebühren erhältlich, die von Zwischenhändlern verlangt werden und in keinem Verhältnis zu den auf den Karten aufgedruckten Preisen stehen. sabtours muss diese Besorgungsgebühren bezahlen und verrechnet diese 1:1 nur mit einem in der Branche üblichen Kalkulationsaufschlag weiter.

Spiel- und Besetzungspläne beziehen sich auf Informationen zum Datum der Drucklegung dieses Kataloges – kurzfristige Spielplan- und Besetzungsänderungen (z.B. durch Krankheit etc.) durch das Theater sind generell vorbehalten und berechtigen nicht zu Storno oder Preisreduktion!

Storno von Eintrittskarten: Die Eintrittskarten sind bei allen Reisen, unabhängig vom Stornierzeitpunkt, zur Gänze (inklusive Vorverkaufsgebühr) zu bezahlen.

Allgemeines

Preisänderungen

Der Veranstalter behält sich vor, den mit der Buchung bestätigten Reisepreis aus Gründen, die nicht von seinem Willen abhängig sind, zu erhöhen, sofern der Reiseterrain mehr als 2 Monate nach dem Vertragsabschluss liegt. Derartige Gründe sind ausschließlich die Änderung der Beförderungskosten (etwa Treibstoffkosten oder KV-Erhöhen), der Abgaben/Steuern für bestimmte Leistungen (Straßengebühren, Mautgebühren, Landegebühren, Ein- oder Ausschiffungsgebühren, Flughafengebühren) oder der Wechselkurse. Bei einer Preissenkung aus o.a. Gründen ist diese ebenfalls an den Reisenden weiterzugeben. Innerhalb

der Zweimonatsfrist können Preiserhöhungen nur vorgenommen werden, wenn die Gründe bei der Buchung im Einzelnen besprochen und am Buchungsschein vermerkt wurden. Ab dem 20. Tag vor der Abreise gibt es keine Preisänderung. Der Reisepreis kann sich in dem Verhältnis erhöhen, in dem sich die jeweilige Kostenposition inkl. allfälliger Nebenkosten erhöht, an die die Preiserhöhung geknüpft ist. Erhöhen sich die bei Abschluss des Reisevertrages bestehenden Beförderungskosten für den Reiseveranstalter, etwa auf Grund gestiegener Treibstoffkosten, so hat der Reiseveranstalter das Recht, diese Zusatzkosten nach folgender Regelung den Kunden zusätzlich in Rechnung zu stellen: Bei einer Preiserhöhung, die vom Beförderungsunternehmen pro Sitzplatz in Rechnung gestellt wird, kann der Veranstalter diese Zusatzkosten an den Kunden weiterverrechnen. Der Kunde kann über die erhöhten Kosten eine Bescheinigung verlangen. Werden die bei Abschluss des Reisevertrages bestehenden Abgaben/Steuern wie z.B. Hafengebühren oder Flughafengebühren oder Taxen gegenüber dem Veranstalter erhöht, so kann der Reisepreis um den sich – aufgrund erhöhter Einstandskosten – ergebenden Betrag erhöht werden. Verändern sich die der Kalkulation zugrundeliegenden Wechselkurse nach Abschluss des Reisevertrages, so kann der Reiseveranstalter die sich daraus ergebenden Mehrkosten an den Kunden weiter verrechnen. **Bei Änderungen des Reisepreises um mehr als 8% ist ein Rücktritt des Kunden vom Vertrag ohne Stornogebühr in jedem Fall möglich.**

Reklamationen

Trotz bester Organisation kann es bei unseren Reisen auch zu Mängeln kommen. Nach § 11 Abs 2 Pauschalreisegesetz sind Sie verpflichtet, Mängel unverzüglich mitzuteilen. Bitte melden Sie auftretende Probleme/Mängel sofort dem Reiseleiter bzw. dem Veranstalter vor Ort bzw. bei unserem Nottelefon (siehe Reiseunterlagen). Das Gewährleistungsrecht sieht ausdrücklich vor, dass der Veranstalter eventuell auftretende Mängel vor Ort verbessern soll, sofern es möglich ist. Sollte es zu nicht abstellbaren Leistungseinschränkungen kommen, lassen Sie sich **unbedingt eine schriftliche Bestätigung von Ihrem Reiseleiter bzw. vom Leistungsträger vor Ort geben und melden Sie sich bei Ihrer Buchungsstelle in Österreich.** Unsere Reiseleiter sind nicht befugt, Zusagen über einen eventuellen Schadenersatz zu machen. Eventuelle Ansprüche gegen den Reiseveranstalter reichen Sie bitte unverzüglich schriftlich unter Beilage entsprechender Unterlagen (Reiseleiterbestätigung) bei Ihrer Buchungsstelle ein.

Datenschutz

Unsere **Datenschutzerklärung** finden Sie auf www.sabtours.at/datenschutz oder Sie erhalten diese auf Wunsch in unseren Filialen als Ausdruck bzw. als Anhang per email.

Auskünfte über Teilnehmer

Wir sind aufgrund des Datenschutzgesetzes nicht berechtigt, Auskünfte über Mitreisende an Dritte bzw. Teilnehmerlisten weiterzugeben. Bitte hinterlassen Sie die Details Ihrer Reise bei einer Person Ihres Vertrauens.

Nicht inkludierte Leistungen

In den Preisen sind folgende Leistungen nicht enthalten: Versicherungen, eventuelle Visagebühren, Impfungen, persönliche Ausgaben (Getränke, Zusatz-Verpflegung, etc.), unter der Rubrik Leistungen nicht genannte Eintritte/ Ausflüge, Übergepäck (Flug) und freiwillige Trinkgelder.

Das Formblatt für Pauschalreisen ist PRG 2018 finden Sie unter <https://www.sabtours.at/app/uploads/2018/06/formblatt-pauschalreisen-sab-ev.pdf>

Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen des Veranstalters – angepasst an das PRG auf Seite 14 dieses Katalogs bzw. auf unserer Webseite www.sabtours.at/reisebedingungen sowie die hier angeführten Reisebedingungen sabtours Touristik GmbH. **Tarifstand 30.04.2019, Drucklegung: 15.06.2019.**

IMPRESSUM

Reiseveranstalter: sabtours Touristik GmbH, Marcusstraße 4, 4600 Wels; Produktion/Grafik: sabtours Produktion & Marketing, Linz; Druck: Druckerei Haider Manuel e.U., Druck-, Satz- und Rechenfehler vorbehalten! Bitte beachten Sie unbedingt die Hinweise auf Ihrer Buchungsbestätigung sowie etwaige Änderungen in den Reiseinformationen auf unserer Webseite www.sabtours.at

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form in den meisten Fällen verzichtet. Wir wollen die Verwendung der männlichen Form geschlechtsunabhängig verstanden wissen.

Reisebedingungen des Veranstalters

Diese Reisebedingungen gelten für alle Reisen, die von **sabtours Touristik GmbH mit Sitz in 4600 Wels, Österreich, Veranstalter werden, sofern nicht ausdrücklich beim Vertragsabschluss andere Bedingungen vereinbart werden. Bitte beachten Sie auch unbedingt die Reiseinformation auf www.sabtours.at**

Veranstalter ist das Unternehmen, das entweder mehrere touristische Leistungen zu einem Pauschalpreis anbietet (Pauschalreise/ Reiseveranstalter) oder einzelne touristische Leistungen als Eigenleistungen zu erbringen verspricht und dazu im Allgemeinen eigene Prospekte, Ausschreibungen usw. zur Verfügung stellt oder gemeinsam mit anderen Unternehmen Pauschalreisen zusammenstellt und vertraglich zugesagt oder anbietet oder ein Unternehmen bei verbundenem Online-Buchungsverfahren (click-through) die Daten des Reisenden an andere Unternehmen vermittelt. Die nachstehenden Bedingungen stellen jenen Vertragstext dar, zu dem **sabtours Touristik GmbH** Reisen als Veranstalter mit seinen Kunden/Reisenden Verträge abschließt.

- Die besonderen Bedingungen
- der vermittelten Reiseveranstalter,
- der vermittelten Transportunternehmungen (z.B. Bahn, Bus, Flugzeug u. Schiff) und
- der anderen vermittelten Leistungsträger gehen vor.

DAS REISEBÜRO ALS VERANSTALTER

Die nachstehenden Bedingungen sind Grundlagen des Vertrages - in der Folge Reisevertrag genannt, den Buchende mit der **sabtours Touristik GmbH** entweder direkt (schriftlich fern(mündlich) oder unter Inanspruchnahme eines Vermittlers schließen. Für den Fall des Direktabschlusses treffen den Veranstalter die Vermittlerpflichten sinngemäß. Der Veranstalter wendet grundsätzlich die gegenständlichen ALLGEMEINEN REISEBEDINGUNGEN an. Abweichungen sind in allen seinen detaillierten Werbeunterlagen gemäß den Bestimmungen des PRG ersichtlich gemacht.

1. Buchung / Vertragsabschluss

Der Reisevertrag kommt zwischen dem Buchenden und dem Veranstalter dann zustande, wenn nach Informationserteilung iSd § 4 PRG bzw. § 15 PRG sowie Übergabe der jeweils richtigen Standardinformationsblätter Übereinstimmung über die wesentlichen Vertragsbestandteile (Preis, Leistung und Termin) besteht (s. diesbezüglich auch A.1.2.3. dieser Reisebedingungen). Dadurch ergeben sich Rechte und Pflichten für den Kunden.

2. Wechsel in der Person des Reiseteilnehmers

Ein Wechsel in der Person des Reisenden ist unter Rücksichtnahme des § 7 PRG dann möglich, wenn die Ersatzperson alle Bedingungen für die Teilnahme erfüllt und kann auf zwei Arten erfolgen.

2.1. Abtretung des Anspruchs auf Reiseleistung

Die Verpflichtungen des Buchenden aus dem Reisevertrag bleiben aufrecht, wenn er alle oder einzelne Ansprüche aus diesem Vertrag an einen Dritten abtritt. In diesem Fall trägt der Buchende die sich daraus ergebenden Mehrkosten.

2.2. Übertragung der Reiseveranstaltung

Der Kunde kann die Reiseveranstaltung und das Vertragsverhältnis auf eine andere Person übertragen. Die Übertragung ist dem Veranstalter entweder direkt oder im Wege des Vermittlers innerhalb angemessener Frist vor dem Abreiseterrain auf einem dauerhaften Datenträger mitzuteilen. Der Überträger und der Erwerber haften für das noch unbeglichene Entgelt sowie gegebenenfalls für die durch die Übertragung tatsächlich entstandenen angemessenen Mehrkosten zu ungeteilter Hand.

Bei einem Wechsel in der Person des Reisenden kommt es in jedem Fall zu einer Umbuchungsgebühr, die sich aus dem Aufwand des Reiseveranstalters und den anfallenden Fremdkosten (Agentur, bereits getätigter Aufwand, Fluglinie etc.) zusammensetzt.

3. Vertragsinhalt, Informationen und sonstige Nebenleistungen

Über die auch den Vermittler treffenden Informationspflichten (nämlich Informationen iSd §§ 4, 15 PRG über Pass-, Visa-, Devisen, Zoll- und gesundheitspolizeiliche Einreisvorschriften) hinaus hat der Veranstalter in ausreichender Weise über die von ihm angebotene Leistung zu informieren. Die Leistungsbeschreibungen im zum Zeitpunkt der Buchung gültigen Katalog bzw. Prospekt sowie die weiteren darin enthaltenen Informationen sind Gegenstand des Reisevertrages, es sei denn, dass bei der Buchung anderslautende Vereinbarungen getroffen wurden. Es wird empfohlen, derartige Vereinbarungen unbedingt schriftlich festzuhalten. Im Hinblick auf Änderungen vor Vertragsabschluss ist § 5 PRG zu beachten.

4. Reisen mit besonderen Risiken

Bei Reisen mit besonderen Risiken haftet der Veranstalter dann nicht für die Folgen, die sich im Zuge des Eintritts der Risiken ergeben, wenn dies außerhalb seines Pflichtbereiches bzw. als Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos geschieht oder wenn es sich um nicht vorhersehbare, unvermeidbare, außerordentliche Umstände handelt. Unberührt bleibt die Verpflichtung des Reiseveranstalters, die Reise sorgfältig vorzubereiten und die mit der Erbringung der einzelnen Reiseleistungen beauftragten Personen und Unternehmen sorgfältig auszuwählen.

5. Rechtsgrundlagen bei Leistungsstörungen

5.1. Gewährleistung

Der Kunde hat bei nicht oder mangelhaft erbrachter Leistung einen verschuldensunabhängigen Gewährleistungsanspruch iSd §§ 11, 12 PRG. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass ihm der Veranstalter an Stelle seines Anspruchs auf Wandlung oder Preisermäßigung in angemessener Frist eine mangelfreie Leistung erbringt oder die mangelhafte Leistung verbessert. Erst wenn diese fehlschlägt oder eine Verbesserung untillich oder nicht möglich ist oder der Reiseveranstalter oder Leistungsträger innerhalb der vom Kunden gesetzten angemessenen Frist den Mangel nicht behebt oder einen gleichwertigen Ersatz anbietet, steht dem Reisenden das Recht gem. § 11 (3-7) PRG zu. Abhilfe kann zunächst in der Weise erfolgen, dass der Mangel behoben wird oder eine gleich- oder höherwertige Ersatzleistung, die auch die ausdrückliche Zustimmung des Kunden findet, erbracht wird.

5.2. Schadenersatz

Verletzen der Veranstalter oder seine Gehilfen schuldhaft die dem Veranstalter aus dem Vertragsverhältnis obliegenden Pflichten, so ist dieser dem Kunden zum Ersatz des daraus entstandenen Schadens verpflichtet. Soweit der Reiseveranstalter für andere Personen als seine Angestellten einzustehen hat, haftet er - ausgenommen in Fällen eines Personenschadens - nur, wenn er nicht beweist, dass diese weder Vorsatz noch grobe Fahrlässigkeit treffen. Außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit trifft den Reiseveranstalter keine Haftung für Gegenstände bzw. Gegenstände mit hohem Gegenwert, die üblicherweise nicht mitgenommen werden, außer er hat diese in Kenntnis der Umstände in Verwahrung genommen. Es wird daher dem Kunden empfohlen, keine Gegenstände besonderen Werts mitzunehmen. Weiters wird empfohlen, die mitgenommenen Gegenstände unter Rücksicht auf die Eigenart des jeweiligen Urlaubslandes ordnungsgemäß zu verpacken bzw. eine Versicherung abzuschließen.

5.3. Mitteilung von Mängeln

Der Kunde hat jeden Mangel der Erfüllung des Vertrages, den er während

der Reise feststellt, unverzüglich einem Repräsentanten des Veranstalters oder dem Reisebüro iSd § 13 PRG, welches verpflichtet ist, die Beschwerde unverzüglich an den Reiseveranstalter weiterzuleiten, mitzuteilen. Dies setzt voraus, dass ihm ein solcher bekannt gegeben wurde und dieser an Ort und Stelle ohne nennenswerte Mühe erreichbar ist. Die Unterlassung dieser Mitteilung ändert zwar nichts an den unter 5.1. beschriebenen grundsätzlichen Gewährleistungsansprüchen des Kunden, ist jedoch entsprechend zu berücksichtigen. Sie kann ihm aber als Mitverschulden angerechnet werden und insofern seine eventuellen Schadenersatzansprüche schmälern. Der Veranstalter muss den Kunden aber schriftlich entweder direkt oder im Wege des Vermittlers auf diese Mitteilungspflicht hingewiesen haben. Ebenso muss der Kunde gleichzeitig darüber aufgeklärt worden sein, dass eine Unterlassung der Mitteilung seine grundsätzlichen Gewährleistungsansprüche nicht berührt, sie allerdings als Mitverschulden angerechnet werden kann. Es empfiehlt sich, in Ermangelung eines örtlichen Repräsentanten entweder den jeweiligen Leistungsträger (z. B. Hotel, Fluggesellschaft) oder direkt den Veranstalter bzw. dem Reisevermittler über Mängel zu informieren und Abhilfe zu verlangen.

5.4. Haftungsrechtliche Sondergesetze

Der Veranstalter haftet bei Flugreisen unter anderem nach dem Warschauer Abkommen und seinem Zusatzabkommen (Montrealer Übereinkommen), bei Bahn- und Busreisen nach dem Eisenbahn- und Kraftfahrzeughaftpflichtgesetz. Das Recht auf Preisermäßigung und Schadenersatz lässt die Rechte von Kunden/Reisenden nach anderen Vorschriften (FlugastrecheVO etc.) iSd § 12 (5) PRG unberührt. Eine nach dem PRG gewährte Schadenersatzzahlung oder Preisermäßigung wird jedoch auf eine nach der in § 12 (5) PRG angeführten Verordnung erbrachte Leistung/ Zahlung angerechnet und umgekehrt.

6. Geltendmachung von allfälligen Ansprüchen

Um die Geltendmachung von Ansprüchen zu erleichtern, wird dem Kunden empfohlen, sich über die Nichterbringung oder mangelhafte Erbringung von Leistungen schriftliche Bestätigungen geben zu lassen bzw. Belege, Beweise, Zeugen zu sichern. Gewährleistungsansprüche von Verbrauchern können innerhalb von 2 Jahren geltend gemacht werden. Schadenersatzansprüche verjähren nach 3 Jahren. Es empfiehlt sich im Interesse des Reisenden, Ansprüche unverzüglich nach Rückkehr von der Reise direkt beim Veranstalter oder im Wege des vermittelnden Reisebüros geltend zu machen, wobei die Schriftform empfohlen wird, da mit zunehmender Verzögerung mit Beweisschwierigkeiten zu rechnen ist. Zu berücksichtigen ist, dass im Hinblick auf Beschwerden auch Rücksprachen/ Recherchen vor Ort erforderlich sein können und dies auch einige Zeit in Anspruch nehmen kann.

7. Rücktritt vom Vertrag

7.1. Rücktritt des Kunden vor Antritt der Reise

a) Rücktritt ohne Entschädigung

Abgesehen von den gesetzlich eingeräumten Rücktrittsrechten kann der Kunde, ohne dass der Veranstalter gegen ihn Ansprüche hat, in folgenden, vor Beginn der Leistung eintretenden Fällen zurücktreten: Wenn wesentliche Bestandteile des Vertrages, zu denen auch der Reisepreis zählt, erheblich geändert werden oder Kundenvorgaben nicht eingehalten werden können. In jedem Fall ist die Vereitelung des bedungenen Zwecks bzw. Charakters der Reiseveranstaltung, sowie eine gemäß Abschnitt 8.1. vorgenommene Erhöhung des vereinbarten Reisepreises um mehr als 8 Prozent eine derartige Vertragsänderung. Der Veranstalter ist verpflichtet, entweder direkt oder im Wege des vermittelnden Reisebüros dem Kunden die Vertragsänderung unverzüglich zu erklären und ihm dabei über die bestehende Wahlmöglichkeit entweder die Vertragsänderung zu akzeptieren oder vom Vertrag zurückzutreten, zu belehren und ihm unter Setzung einer jeweils im Einzelfall (Zweck der Reise, Reiseantritt) angemessenen Frist davon in Kenntnis zu setzen (§ 9 (4) PRG), dass, sollte der Kunde sich nicht innerhalb der angemessenen Frist äußern, sein Schweigen als Zustimmung gilt und der Reisevertrag mit den geänderten Inhalt zustande kommt. Der Kunde hat sein Wahlrecht unverzüglich auszuüben und kann diesfalls ohne Zahlung einer Entschädigung vom Vertrag zurücktreten. Sohin gilt:

Abweichungen wesentlicher Eigenschaften von Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und vom Reiseveranstalter nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind dem Reiseveranstalter vor Reisebeginn gestattet, soweit die Abweichungen unerheblich sind und den Gesamtzuschnitt/ Charakter der Reise nicht beeinträchtigen.

Der Reiseveranstalter ist verpflichtet, den Kunden über Leistungsänderungen unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund auf einem dauerhaften Datenträger (zum Beispiel auch durch E-Mail, SMS oder Sprachnachricht) klar, verständlich und in hervorgehobener Weise zu informieren.

Im Falle einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Eigenschaft einer Reiseleistung, oder der Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Pauschalreisevertrages geworden sind, ist der Kunde berechtigt, innerhalb einer vom Reiseveranstalter gleichzeitig mit Mitteilung der Änderung gesetzten angemessenen Frist

- entweder die Änderung anzunehmen oder
- unentgeltlich vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten oder
- die Teilnahme an einer Ersatzreise zu verlangen, wenn der Reiseveranstalter eine solche Reise angeboten hat.

Der Kunde hat die Wahl, auf die Mitteilung des Reiseveranstalters zu reagieren oder nicht. Wenn der Kunde gegenüber dem Reiseveranstalter reagiert, dann kann er entweder der Vertragsänderung zustimmen, die Teilnahme an einer Ersatzreise verlangen, sofern ihm eine solche angeboten wurde, oder unentgeltlich vom Vertrag zurücktreten. Wenn der Kunde gegenüber dem Reiseveranstalter nicht oder nicht innerhalb der gesetzten Frist reagiert, gilt die mitgeteilte Änderung als angenommen. Hierauf ist der Kunde in der Erklärung in klarer, verständlicher und hervorgehobener Weise hinzuweisen.

Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Hatte der Reiseveranstalter für die Durchführung der geänderten Reise bzw. Ersatzreise bei gleichwertiger Beschaffenheit geringere Kosten, ist dem Kunden der Differenzbetrag zu erstatten.

Sofern den Veranstalter ein Verschulden am Eintritt des Kunden zum Rücktritt berechtigenden Ereignisses trifft, ist der Veranstalter diesem gegenüber zum Schadenersatz verpflichtet.

b) Anspruch auf Ersatzleistung

Der Kunde kann, wenn er von den Rücktrittsmöglichkeiten laut lit. a. nicht Gebrauch macht und bei Stornierung des Reiseveranstalters ohne Verschulden des Kunden, an Stelle der Rückabwicklung des Vertrages dessen Erfüllung durch die Teilnahme an einer gleichwertigen anderen Reiseveranstaltung verlangen, sofern der Veranstalter zur Erbringung dieser Leistung in der Lage ist. Neben dem Anspruch auf ein Wahlrecht steht dem Kunden auch ein Anspruch auf Schadenersatz wegen Nichterfüllung des Vertrages zu, sofern nicht die Fälle des 7.2. zum Tragen kommen.

c) Rücktritt mit Entschädigungszahlung

Die Entschädigung steht in einem prozentuellen Verhältnis zum Reisepreis und nichtlich sich bezüglich der Höhe nach dem Zeitpunkt der Rücktrittserklärung vor Reiseantritt und der jeweiligen Reiseart, sowie den ersparten Aufwendungen, den allenfalls zu erwartenden Einnahmen aus anderweitigen Verwendung der Reiseleistung sowie der tatsächlich zu leistenden Zahlungen an die Leistungsträger. Als Reisepreis bzw. Pauschalpreis ist der Gesamtpreis der vertraglich vereinbarten Leistung zu verstehen. Der Kunde ist in allen

nicht unter lit. a. genannten Fällen gegen Entrichtung einer Stornogebühr berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Im Falle der Unangemessenheit der Stornogebühr kann diese vom Gericht gemäßigt werden. Für ausgeschriebene Reisen, bei denen die **sabtours Touristik GmbH** als Veranstalter auftritt, gelten generell folgende Stornogebühren:

bis 60. Tag vor Reiseantritt.....	10%
ab 59. bis 30. Tag vor Reiseantritt.....	20%
ab 29. bis 21. Tag vor Reiseantritt.....	30%
ab 20. bis 15. Tag vor Reiseantritt.....	50%
ab 14. bis 4. Tag vor Reiseantritt.....	70%
ab 3. bis 2. Tag vor Reiseantritt.....	85%
ab 1 Tag vor Reiseantritt und bei No-show.....	100%

Bereits vom Veranstalter getätigte und nachweislich nicht refundierbare Ausgaben (z.B. Visa-Besorgung, nicht refundierbare Anzahlungen für Hotels und andere Leistungen, Tickets ohne Rückerstattmöglichkeit etc.) sind im Falle eines Stornos in jedem Fall zur Gänze vom Kunden zu begleichen.

Rücktrittserklärung

Beim Rücktritt vom Vertrag ist zu beachten: Der Kunde (Auftraggeber) kann jederzeit dem Reisebüro, bei dem die Reise gebucht wurde, mitteilen, dass er vom Vertrag zurücktritt. Bei einer Stornierung/ Rücktritt empfiehlt es sich zu Beweiszwecken, dies

- mittels eingeschriebenen Briefes oder
- persönlich mit gleichzeitiger schriftlicher Erklärung zu tun.

d) No-show

No-show liegt vor, wenn der Kunde der Abreise fernbleibt, weil es ihm am Reisewillen mangelt oder wenn er die Abreise wegen einer ihm unterlaufenen Fahrlässigkeit oder wegen eines ihm widerfahrenen Zufalls versäumt. Ist weiters klargestellt, dass der Kunde die verbleibende Reiseleistung nicht mehr in Anspruch nehmen kann oder will, hat er den vollen Reisepreis zu bezahlen.

7.2. Rücktritt des Veranstalters vor Antritt der Reise

Der Veranstalter wird von der Vertragserfüllung befreit (§ 10 (3) PRG), wenn a) eine in der Ausschreibung von vornherein bestimmte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird und dem Kunden die Stornierung innerhalb der in der Beschreibung der Reiseveranstaltung angegebenen oder folgenden Fristen schriftlich mitgeteilt wurde:

- bis zum 20. Tag vor Reiseantritt bei Reisen von mehr als 6 Tagen,
- bis zum 7. Tag vor Reiseantritt bei Reisen von 2 bis 6 Tagen,
- bis 48 Stunden vor Reiseantritt bei Reisen, die weniger als zwei Tage dauern.

Trifft den Veranstalter an der Nichterreichung der Mindestteilnehmerzahl ein über die leichte Fahrlässigkeit hinausgehendes Verschulden, kann der Kunde Schadenersatz verlangen; dieser ist von der Höhe der Stornogebühr pauschaliert. Die Geltendmachung eines diesen Betrag übersteigenden Schadens wird nicht ausgeschlossen.

b) Die Stornierung/ Rücktritt erfolgt auf Grund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände, d.h. auf Grund ungewöhnlicher und unvorhersehbarer Ereignisse, auf die derjenige, der sich auf höhere Gewalt beruft, keinen Einfluss hat und deren Folgen trotz Anwendung der gebotenen Sorgfalt nicht hätten vermieden werden können. Hierzu zählt jedoch nicht die Überbuchung, wohl aber staatliche Anordnungen, Streiks, Krieg oder kriegsähnliche Zustände, Epidemien, Naturkatastrophen usw.

c) In den Fällen a) und b) erhält der Kunde den eingezahlten Betrag zurück. Das Wahlrecht gemäß 7.1.b., 1. Absatz steht ihm zu.

7.3. Rücktritt des Veranstalters nach Antritt der Reise

Der Veranstalter wird von der Vertragserfüllung dann befreit, wenn der Kunde auch im Rahmen einer Gruppenreise die Durchführung der Reise durch grob unbegleichbares Verhalten, ungeachtet einer Abmahnung, nachhaltig stört, dass die Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist und die Durchführung der Reise dem Reiseveranstalter bzw. allen übrigen Reisenden nicht mehr zumutbar ist. In diesem Fall ist der Kunde, sofern ihn ein Verschulden trifft, dem Veranstalter gegenüber zum Ersatz des Schadens verpflichtet.

8. Änderungen des Vertrages

8.1. Preisänderungen

Der Veranstalter behält sich vor, den mit der Buchung bestätigten Reisepreis aus Gründen, die nicht von seinem Willen abhängig sind, zu erhöhen, sofern der Reiseterrain mehr als zwei Monate nach dem Vertragsabschluss liegt. Derartige Gründe sind ausschließlich die Änderung der Beförderungskosten - etwa der Treibstoffkosten - der Abgaben für bestimmte Leistungen, wie Landegebühren, Ein- oder Ausschiffungsgebühren in Häfen und entsprechende Gebühren auf Flughäfen oder die für die betreffende Reiseveranstaltung anzuwendenden Wechselkurse. Bei einer Preissenkung aus diesen Gründen ist diese an den Reisenden weiterzugeben. Innerhalb der Zweimonatsfrist können Preiserhöhungen nur dann vorgenommen werden, wenn die Gründe hierfür bei der Buchung im Einzelnen ausgehandelt und am Buchungsschein vermerkt wurden. Ab dem 20. Tag vor dem Abreiseterrain gibt es keine Preisänderung. Eine Preisänderung ist nur dann zulässig, wenn bei Vorliegen der vereinbarten Voraussetzungen auch eine genaue Angabe zur Berechnung des neuen Preises vorgegeben ist. Dem Kunden sind Preisänderungen und deren Umstände unverzüglich zu erklären. Bei Änderungen des Reisepreises um mehr als 8 Prozent ist ein Rücktritt des Kunden vom Vertrag ohne Stornogebühr jedenfalls möglich (siehe Abschnitt 7.1.a.). Ebenso ist jede Preissenkung iSd § 8 (4) PRG an den Kunden weiterzugeben.

8.2. Leistungsänderungen nach Antritt der Reise

- Bei Änderungen, die der Veranstalter zu vertreten hat, gelten jene Regelungen, wie sie in Abschnitt 5 (Rechtsgrundlagen bei Leistungsstörungen) dargestellt sind.

- Ergibt sich nach der Abreise, dass ein erheblicher Teil der vertraglich vereinbarten Leistungen nicht erbracht wird oder nicht erbracht werden kann, so hat der Veranstalter ohne zusätzliches Entgelt angemessene Vorkehrungen iSd § 11 (5) PRG zu treffen, damit die Reiseveranstaltung weiter durchgeführt werden kann. Können solche Vorkehrungen nicht getroffen werden oder werden sie vom Kunden aus triftigen Gründen nicht akzeptiert, so hat der Veranstalter ohne zusätzliches Entgelt gegebenenfalls für eine gleichwertige oder höherwertige Möglichkeit zu sorgen, mit der der Kunde zum Ort der Abreise oder an einen anderen mit ihm vereinbarten Ort befördert wird (iSd § 11 (6) (7) PRG). Im Übrigen ist der Veranstalter verpflichtet, bei Nichterfüllung oder mangelhafter Erfüllung des Vertrages dem Kunden zur Überwindung von Schwierigkeiten nach Kräften Hilfe zu leisten.

- Für Leistungsänderungen, die ohne Verschulden von der **sabtours Touristik GmbH** durch staatliche Anordnungen, Streiks, Krieg oder kriegsähnliche Zustände, Epidemien, Naturkatastrophen oder Erkrankung bzw. Unfall eines Reisetelnehmers verursacht werden, besteht kein Anspruch auf Ersatz.

9. Auskunftserteilung an Dritte

Auskünfte über die Namen der Reisetelnehmer und die Reisenden werden an dritte Personen auch in dringenden Fällen nicht erteilt, es sei denn, der Reisende hat eine Auskunftserteilung ausdrücklich gewünscht. Die durch die Übermittlung dringender Nachrichten entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Kunden. Es wird daher den Reisetelnehmern empfohlen, ihren Angehörigen die genaue Urlaubsanschrift bekannt zu geben.

10. Sonstige Bestimmungen

Die auf den vorangegangenen Seiten dargestellten Punkte der Reisebedingungen sind integrierender Bestandteil des Reisevertrages. Der Kunde akzeptiert mit seiner Buchung ausdrücklich diese Punkte und sind diese Geschäftsgrundlage des abgeschlossenen Reisevertrages.

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiseversicherung der Europäischen Reiseversicherung.

	Leistungen
Reisestorno	
1. Stornokosten bei Nichtantritt der Reise (inkl. Buchungsgebühren)	bis zum gewählten Reisepreis
Erfolgt der Versicherungsabschluss später als 3 Tage nach Reisebuchung sind nur Ereignisse versichert, die ab dem 10. Tag nach Versicherungsabschluss eintreten (ausgenommen Unfall, Todesfall oder Elementarereignis).	
Reiseabbruch	
2. Ersatz der gebuchten, nicht genutzten Reiseleistungen	bis zum gewählten Reisepreis
3. Zusätzliche Rückreisekosten	bis 100 %
Verspätungsschutz	
4. Versäumnis des Transportmittels und Umsteigeschutz: Mehrkosten für Nächtigung und Verpflegung	bis € 1.000,- inkl. Nachreisekosten
5. Verspätete Ankunft am Heimatbahnhof/-flughafen: Mehrkosten für Taxifahrt oder Nächtigung und Verpflegung	bis € 350,-
Reisegepäck	
6. Ersatz bei Beschädigung oder Abhandenkommen von Reisegepäck inkl. Sportgeräte (z.B. während des Transports oder bei Diebstahl)	bis € 3.500,- Neuwertdeckung
7. Bargeldersatz bei Diebstahl	bis € 150,-
8. Ersatzkäufe bei Gepäcksverspätung am Reiseziel bzw. Ersatz der Leihgebühren (z.B. für Sportgeräte): bei Gepäcksverspätung bis 72 Stunden bei Gepäcksverspätung über 72 Stunden	bis € 350,- bis € 750,-
9. Hilfe und Kostenersatz für Wiederbeschaffung von Dokumenten	bis € 350,-
10. Hilfe und Vorschuss bei Diebstahl von Zahlungsmitteln	bis € 750,-
Suche und Bergung	
11. Such- und Bergungskosten bei Unfall, Berg- oder Seenot	bis € 80.000,-
Medizinische Leistungen im Ausland und Heimtransport	
12. Transport ins Krankenhaus/Verlegungstransport	bis 100 %
13. Ambulante Behandlung	bis 100 %
14. Stationäre Behandlung	bis € 1.000.000,-
15. Heimtransport bei medizinischer Notwendigkeit (inkl. Ambulanzjet)	bis 100 %
16. Heimtransport nach 3 Tagen Krankenhausaufenthalt, auch ohne medizinische Notwendigkeit (exkl. Ambulanzjet)	bis 100 %
17. Nachreise bei unterbrochener Rundreise	bis 100 %
18. Verspätete Rückreise inklusive Zusatznchtigungen	Reisekosten bis 100 % Nchtigungen bis € 1.500,-
19. Krankenbesuch ab 5 Tagen Krankenhausaufenthalt	
20. Medikamententransport	bis 100 %
21. Kinderrückholung durch eine Betreuungsperson	bis € 4.000,-
22. Überführung im Todesfall oder Begräbnis am Ereignisort	bis 100 %
Maximalleistung für 12. bis 22. bei unerwartetem Akutwerden einer bestehenden Erkrankung	bis € 500.000,-
Reiseprivathaftpflicht	
23. Sach- und Personenschäden pauschal	bis € 750.000,-
Hilfe bei Haft oder Haftandrohung im Ausland	
24. Hilfe bei Beschaffung eines Anwalts/Dolmetschers	ja
25. Vorschuss für Anwalt	bis € 3.000,-
26. Vorschuss für Strafkaution	bis € 13.000,-
24-Stunden-Notruf und Soforthilfe weltweit	ja

Reisepreis bis	KomplettSchutz		BusBahnAuto-KomplettSchutz
	Europa*	Weltweit	Europa*
€ 150,-	€ 25,-	€ 79,-	€ 14,-
€ 200,-	€ 29,-		€ 20,-
€ 300,-	€ 40,-		€ 25,-
€ 400,-	€ 49,-	€ 87,-	€ 33,-
€ 500,-	€ 56,-		€ 37,-
€ 600,-	€ 63,-	€ 93,-	€ 42,-
€ 800,-	€ 71,-	€ 102,-	€ 47,-
€ 1.000,-	€ 79,-	€ 110,-	€ 54,-
€ 1.200,-	€ 86,-	€ 118,-	€ 63,-
€ 1.400,-	€ 92,-	€ 126,-	€ 70,-
€ 1.600,-	€ 100,-	€ 133,-	€ 79,-
€ 1.800,-	€ 108,-	€ 140,-	
€ 2.000,-	€ 117,-	€ 147,-	
€ 2.200,-	€ 128,-	€ 159,-	
€ 2.400,-	€ 139,-	€ 169,-	
€ 2.600,-	€ 150,-	€ 178,-	
€ 2.800,-	€ 161,-	€ 190,-	
€ 3.000,-	€ 172,-	€ 199,-	
€ 3.500,-	€ 198,-	€ 238,-	

Der **BusBahnAuto-KomplettSchutz** gilt nur für Bus-, Bahn- und Autoreisen (inkl. Fahren und Motorradreisen) – nicht für Flug- oder Schiffsreisen - und beinhaltet die gleichen Leistungen wie der KomplettSchutz.

* **Europa:** Europa im geografischen Sinn, alle Mittelmeeranrainerstaaten und -inseln, Jordanien, Madeira, Azoren, Kanarische Inseln und Russland

Gültig für eine Reise bis max. 31 Tage.
Vollständige Informationen erhalten Sie in Ihrem Reisebüro.
Es gelten die EUROPAISCHEN Reiseversicherungsbedingungen ERV-RVB 2018.
Druck- und Satzfehler vorbehalten. Stand: Oktober 2018

Graz

Opernhaus



Der Neobarock-Bau der berühmten Wiener Architekten Fellner & Helmer ist ein glanzvoller Rahmen für unsere Sonntagnachmittags-Vorstellungen. Die nächste Saison bietet wieder Interessantes für den Opernfreund.

So, 20. Oktober 2019

DON CARLO (G. Verdi)

Von den verschiedenen Fassungen des Werkes wird in Graz die übliche 4-aktige italienische Fassung von 1884 in Originalsprache gespielt. Verdis Schiller-Vertonung mit der düsteren, traurig-melancholischen Tonsprache nimmt jeden Opernfreund gefangen!

So, 08. März 2020

DIE KÖNIGSKINDER (E. Humperdinck)

Nach 79 Jahren wieder an der Grazer Oper! Der Komponist schrieb für das Finale dieses romantischen Märchens eine der berührendsten Szenen der Opernliteratur, den Gesang des Spielmanns für die im Schnee erfrorenen Königskinder.

So, 17. Mai 2020

DIE PERLENFISCHER (G. Bizet)

Das exotische Musikdrama erzählt die Geschichte von zwei Freunden und ihrer Liebe zu ein und derselben Frau. Nach der UA fast in Vergessenheit geraten, erfreut sich das Werk in jüngerer Zeit immer größerer Beliebtheit!

Reiseverlauf: Linz Hbf./Reisebusterminal ab 9.30 Uhr über Wels - Kirchdorf nach Graz. Gelegenheit zum Mittagessen vor der Aufführung. Beginn 15 Uhr. Anschließend Rückfahrt nach Wels bzw. Linz.

Tagesfahrt

ab Linz / Wels

€ 135,-

Unsere Leistungen

- Busfahrt
- Opernkarte 2. Kat. (Parterre/Balkon)
- Operneinführung & Fachreiseleitung OOTGG

Beratung & Buchung:

Buchungstelefon 0800/800 635 (MO - SA 9-18 Uhr)

Linz, Promenade 9/Arkade, Tel. 0732/774833, **Linz-Wegscheid**, Helmholtzstr. 15/Interspar, Tel. 0732/384229, **Linz/Urfahr**, Lentia City, Blütenstraße 13-23, Tel. 0732/908635, **Pasching**, PlusCity, Pluskaufstr. 7, Tel. 07229/72646, **Eferding**, Schmiedstraße 6, Tel. 07272/6575, **Rohrbach**, Stadtplatz 3, Tel. 07289/8510, **Pregarten**, Stadtplatz 1, Tel. 07236/8700, **Freistadt**, Hauptplatz 15, Tel. 07942/73008, **Bad Hall**, Hauptplatz 4, Tel. 07258/7878-6320, **Kirchdorf/Krems**, Dr. Gaisbauer-Str. 1/B138, Tel. 07582/64484, **Wels**, Kaiser-Josef-Platz 5, Tel. 07242/635-550, **Grieskirchen**, Roßmarkt 45, Tel. 07248/68541, **Vöcklabruck**, Graben 23, Tel. 07672/75321, **Mobiles Reisebüro** „Oberes Mühlviertel“, Tel. 0664/8149303, **Mobiles Reisebüro** „Bezirk Eferding“, Tel. 0664/4307734, **Mobiles Reisebüro** „Bezirk Perg“, Tel. 0664/8149282, **Kneissl Touristik: Lambach**, Linzerstraße 4-6, Tel. 07245/20700-6614, **Wien**, Operring 3-5, Tel. 01/4080440, **St. Pölten**, Rathausplatz 15, Tel. 02742/34384, **Salzburg**, Linzer Gasse 72a, Tel. 0662/877070

www.sabtoours.at • www.opernundreisen.at • opern@sabtoours.at

Passau

Fürstbischöfliches Theater



Das entzückende klassizistische Kleintheater Passau ist auch in der neuen Spielzeit ein lohnendes Ziel für einen Opernbesuch, zumal uns dort ein besonders engagiertes Opernensemble erwartet.

SA, 04. Oktober 2019

NABUCCO (G. Verdi)

„Dies ist die Oper, mit der in Wahrheit meine künstlerische Laufbahn begann“, meinte Verdi und mit ihr erlangte er Weltruhm, der bis heute ungebrochen ist. Abfahrt ab Linz 15 Uhr. Beginn 19.30 Uhr.

SA, 15. Februar 2020

MARIA STUARDA (G. Donizetti)

Die Passauer Belcanto-Tradition geht weiter mit Donizettis Oper über die schottische Königin. Das Libretto orientiert sich an Schillers Drama über die politische und private Auseinandersetzung zweier Königinnen, die einander in Wirklichkeit nie begegnet sind. Abfahrt ab Linz 15 Uhr. Beginn 19.30 Uhr.

SO, 19. April 2020

DON GIOVANNI (W. A. Mozart)

Der Librettist nannte das Werk „dramma giocoso“, ein Hinweis auf Heiterkeit, allerdings mit hintergründigem Ernst. Der Originaltitel „Il dissoluto punito ossia Il Don Giovanni“ („Der bestrafte Wüstling oder Don Giovanni“) hebt die Moral der Geschichte hervor. Abfahrt ab Linz 14 Uhr. Beginn 18 Uhr.

Reiseverlauf: Linz Hbf./Reisebusterminal über Wels nach Passau. Gelegenheit zum Abendessen. Nach der Vorstellung Rückfahrt.

Tagesfahrt

ab Linz / Wels

ab € 103,-

Unsere Leistungen

- Busfahrt
- Opernkarte 1. Kat.
- Operneinführung & Fachreiseleitung ODEPA

Salzburg

Landesth. & Felsenreitschule



Wie in Graz, so gibt es auch in Salzburg Nachmittags-Vorstellungen. Wir bieten Ihnen zwei Termine mit Besuch zweier Spielstätten an. Der „rote Faden“ heißt deutsche romantische Oper.

SA, 12. Oktober 2019

Landestheater

OBERON (C. M. v. Weber)

In dieser szenisch schwer zu realisierenden romantischen „Feenoper“ greifen Musiktheater, Schauspiel und Ballett ineinander - eine große Herausforderung für jeden Regisseur.

SO, 24. November 2019

Felsenreitschule

LOHENGRIN (R. Wagner)

Dirigierendebüt des designierten Musikdirektors des Landestheaters Salzburg, Leslie Sukanandara-jah, Inszenierung: Roland Schwab. Detailbesetzungen werden später bekannt gegeben.

Bedenkt man die musikalische Entwicklung über Carl M. v. Weber hin zu Richard Wagner, so lohnt sich der Vergleich beider Werke.

Reiseverlauf: Linz Hbf./Reisebusterminal ab 10.30 Uhr über Wels und weiter auf der Autobahn nach Salzburg. Gelegenheit zum Mittagessen. Um 15 Uhr Aufführungsbeginn der jeweiligen Vorstellung im Landestheater bzw. in der Felsenreitschule. Nach Ende der Vorstellung Rückfahrt.

Tagesfahrt

ab Linz / Wels

ab € 111,-

Aufzahlung auf höhere Kategorie möglich!

Unsere Leistungen

- Busfahrt
- Opernkarte 3. Kat.
- Operneinführung & Fachreiseleitung OOTSL

